

Antwort der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Clara Bünger, Dr. André Hahn, Gökyak Akbulut, weiterer Abgeordneter und der Gruppe Die Linke
– Drucksache 20/11504 –**

**Ergänzende Informationen zur Asylstatistik für das Jahr 2023 und aktuelle Daten
– Schwerpunktfragen zur Asylverfahrensdauer**

Vorbemerkung der Fragesteller

Die durchschnittliche Asylverfahrensdauer betrug im Jahr 2022 7,6 Monate (vgl. hierzu und, soweit nicht anders angegeben, auch im Folgenden: Bundestagsdrucksache 20/6052). Bei Herkunftsländern mit schlechten Anerkennungschancen verliefen die Verfahren bedeutend schneller (Moldau: 1,7 Monate, Montenegro: 1,8 Monate, Bosnien-Herzegowina: 2,2 Monate, Georgien: 2,9 Monate). Im Vergleich einzelner BAMF-Außenstellen (BAMF = Bundesamt für Migration und Flüchtlinge; bei gleichen Herkunftsländern) fallen die Standorte Heidelberg, Bad Fallingbostal, Karlsruhe und weitere mit deutlich überdurchschnittlichen, z. T. doppelt so langen oder noch längeren Verfahrensdauern auf. Besonders lange dauern Verfahren, nämlich 22,6 Monate, wenn zunächst eine Überstellung in einen anderen EU-Mitgliedstaat versucht, die Asylprüfung dann aber doch in Deutschland vorgenommen wurde. Seit Anfang 2023 wird bei einem der Asylprüfung vorgeschalteten Dublin-Verfahren die Verfahrensdauer erst ab Feststellung der Zuständigkeit Deutschlands berechnet (vgl. www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2023/230505-asylgeschaeftsstatistik-april-2023.html). Solche Dublin-Verfahren dauerten im Jahr 2022 durchschnittlich 2,3 Monate.

Vor allem die Dauer der Asylgerichtsverfahren stieg in den vergangenen Jahren an, von 7,4 Monaten im Jahr 2016 über 12,5 Monate im Jahr 2018 auf 26,5 Monate im Jahr 2021, 2022 waren es noch 26 Monate. Gerichtliche Eilverfahren, etwa in Fällen einer Ablehnung als „offensichtlich unbegründet“, sind bedeutend schneller, hier dauern die gerichtlichen Verfahren nur etwa 1,5 Monate (vgl. Antwort zu Frage 17 auf Bundestagsdrucksache 20/5709). Bei den Asylklageverfahren gibt es erhebliche Unterschiede zwischen den Bundesländern: In Rheinland-Pfalz betrug die Verfahrensdauer im Jahr 2022 mit 5,9 Monaten nicht einmal ein Viertel des bundesweiten Durchschnittswerts, überdurchschnittlich lange dauerten Gerichtsverfahren hingegen in Brandenburg (43,4 Monate), Hessen (33,9 Monate) und Niedersachsen (32,3 Monate). Ein Grund für die erheblich gestiegene Dauer der Gerichtsverfahren ist aus Sicht der Fragestellenden die große Zahl mangel- oder fehlerhafter Bescheide des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge: 37 Prozent der von den Gerichten inhaltlich überprüften Bescheide erwiesen sich im Jahr

2022 (bis November) als fehlerhaft bzw. rechtswidrig (vgl. Antwort zu Frage 17 auf Bundestagsdrucksache 20/5709).

Die gesamte Asylverfahrensdauer bis zu einer unanfechtbaren Entscheidung, d. h. ggf. inklusive eines sich an das behördliche Verfahren anschließenden Gerichtsverfahrens, betrug 2016 noch 8,7 Monate, 2018 waren es 17,6 Monate und im ersten Halbjahr 2021 24 Monate. Für das erste Halbjahr 2022 sank der Wert auf 21,8 Monate (Russland: 44,1 Monate, Pakistan: 38,1 Monate, Nigeria: 35,4 Monate, Iran: 35,1 Monate, Afghanistan: 28,1 Monate). Bei Ländern mit schlechten Anerkennungschancen lag die Gesamtverfahrensdauer inklusive etwaiger Gerichtsverfahren deutlich niedriger, z. B. Bosnien-Herzegowina: 5 Monate, Moldau: 5,5 Monate, Montenegro: 6,5 Monate.

Die Bundesregierung und das BAMF bezogen sich in der Vergangenheit bei Angaben zur Asylverfahrensdauer immer wieder auf neue Berechnungsmodelle (z. B. „Verfahrensdauer am aktuellen Rand“, „Verfahrensdauer Neuverfahren“). Nach Auffassung der Fragestellenden geschah dies, um gegenüber der Öffentlichkeit behaupten zu können, das politisch vorgegebene Ziel dreimonatiger Verfahrensdauern sei erreicht worden (vgl. Vorbemerkung der Fragestellenden auf Bundestagsdrucksache 19/13366). Seit September 2018 wird z. B. auf die sogenannte Jahresverfahrensdauer abgestellt, die nur Verfahren umfasst, die in den vergangenen zwölf Monaten begonnen und wieder abgeschlossen wurden, länger als ein Jahr dauernde Verfahren bleiben damit unberücksichtigt.

Irreführende statistische Darstellungen zur Verfahrensdauer gab es aus Sicht der Fragestellenden auch in anderen Kontexten: So behauptete der damalige Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat Horst Seehofer zum einjährigen Bestehen sogenannter AnKER-Zentren im August 2019, es gebe dort „deutlich kürzere Bearbeitungszeiten“ (www.bmi.bund.de/SharedDocs/pressemitteilungen/DE/2019/07/20190731-bilanz-1-jahr-ankerzentren.html). Doch das war vor allem einem statistischen Effekt geschuldet, denn wegen der Neugründung der „AnKER“-Zentren konnten dort noch gar keine längeren Verfahren in die Berechnung mit eingehen. Im Jahr 2020 dauerten die Verfahren in „AnKER“-Zentren mit 8,4 Monaten dann bereits länger als im allgemeinen Durchschnitt (8,3 Monate), und das war auch in den Jahren 2021 (7,3 statt 6,6 Monate) und 2022 (8,2 statt 7,6 Monate) der Fall.

Sogenannte beschleunigte Asylverfahren nach § 30a des Asylgesetzes (AsylG) spielen in der Praxis kaum eine Rolle. 2022 gab es 480 Entscheidungen nach § 30a AsylG, das waren gerade einmal 0,2 Prozent aller BAMF-Entscheidungen.

Mit dem am 1. Januar 2023 in Kraft getretenen Gesetz zur Beschleunigung der Asylgerichtsverfahren und Asylverfahren (Bundestagsdrucksache 20/4327) sollen insbesondere die gerichtlichen Verfahren beschleunigt werden. Sachverständige äußerten im Rahmen einer entsprechenden Anhörung Bedenken, dass ein genau gegenteiliger Effekt erreicht werden könnte (vgl. Wortprotokoll der 23. Sitzung des Ausschusses für Inneres und Heimat vom 28. November 2022). Die Abschaffung der anlasslosen Widerrufsprüfungen und den damit verbundenen Entlastungseffekt für das BAMF begrüßten die meisten Sachverständigen hingegen. Kritik einzelner Sachverständiger gab es an der Einführung der Video-Konferenz-Technik für Asylanörungen bzw. zur Gewährleistung einer Übersetzung in Anhörungen.

1. Wie lange war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Asylverfahren bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 (bitte, auch im Folgenden, jeweils getrennt auflisten), und wie lange war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer im Jahr 2023 bis zu einer unanfechtbaren (rechts- oder bestandskräftigen) Entscheidung (bitte auch nach den 15 wichtigsten Herkunftsländern, allen sicheren Herkunftsstaaten und zudem Algerien, Marokko, Tunesien, sowie nach Erst- und Folgeanträgen differenzieren)?

Die Angaben zur Verfahrensdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung in Monaten | |
|--|------|
| Jahr 2023 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 6,8 |
| darunter: | |
| Syrien | 5,0 |
| Afghanistan | 9,3 |
| Türkei | 6,7 |
| Irak | 9,8 |
| Georgien | 4,5 |
| Iran | 11,0 |
| Nordmazedonien | 3,6 |
| Russische Föderation | 10,6 |
| Somalia | 9,8 |
| Eritrea | 7,1 |
| Serbien | 2,8 |
| Ungeklärt | 8,2 |
| Moldau | 2,7 |
| Nigeria | 17,2 |
| Albanien | 3,6 |
| Algerien | 5,5 |
| Tunesien | 6,8 |
| Marokko | 6,4 |
| Bosnien und Herzegowina | 3,3 |
| Kosovo | 4,0 |
| Ghana | 9,1 |
| Montenegro | 2,7 |
| Senegal | 12,7 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung in Monaten | |
|--|-----|
| Jahr 2023 | |
| Gesamt | 6,8 |
| davon | |
| Erstanträge | 6,7 |
| Folgeanträge | 7,2 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung in Monaten | |
|--|-----|
| 01.01.–30.04.2024 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 7,4 |
| darunter: | |
| Syrien | 5,8 |
| Afghanistan | 9,6 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung in Monaten | |
|--|------|
| 01.01.–30.04.2024 | |
| Türkei | 7,8 |
| Irak | 11,2 |
| Georgien | 5,2 |
| Russische Föderation | 9,0 |
| Iran | 13,1 |
| Nordmazedonien | 3,1 |
| Tunesien | 5,7 |
| Somalia | 11,1 |
| Algerien | 5,5 |
| Serbien | 2,4 |
| Eritrea | 9,6 |
| Ungeklärt | 9,6 |
| Moldau | 1,7 |
| Marokko | 5,9 |
| Albanien | 2,6 |
| Bosnien und Herzegowina | 3,3 |
| Kosovo | 2,1 |
| Ghana | 9,1 |
| Montenegro | 1,6 |
| Senegal | 10,3 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung in Monaten | |
|--|-----|
| 01.01.–30.04.2024 | |
| Gesamt | 7,4 |
| davon | |
| Erstanträge | 7,5 |
| Folgeanträge | 6,6 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer unanfechtbaren Entscheidung in Monaten | |
|--|------|
| Jahr 2023 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 18,5 |
| darunter: | |
| Syrien | 11,7 |
| Türkei | 17,6 |
| Afghanistan | 15,5 |
| Irak | 27,4 |
| Iran | 31,7 |
| Georgien | 11,4 |
| Russische Föderation | 37,6 |
| Somalia | 25,4 |
| Eritrea | 14,0 |
| Ungeklärt | 22,8 |
| Venezuela | 26,7 |
| Guinea | 26,7 |
| Nordmazedonien | 7,5 |
| Kolumbien | 24,6 |
| Pakistan | 33,7 |
| Algerien | 10,8 |
| Marokko | 13,3 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer unanfechtbaren Entscheidung in Monaten | |
|--|------|
| Jahr 2023 | |
| Tunesien | 10,7 |
| Albanien | 10,3 |
| Bosnien und Herzegowina | 9,3 |
| Ghana | 25,5 |
| Kosovo | 15,6 |
| Moldau | 8,0 |
| Montenegro | 9,2 |
| Senegal | 30,4 |
| Serbien | 8,0 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer unanfechtbaren Entscheidung in Monaten | |
|--|------|
| Jahr 2023 | |
| Gesamt | 18,5 |
| davon | |
| Erstanträge | 18,5 |
| Folgeanträge | 18,9 |

Wie bereits in der Vorbemerkung und den Antworten der Bundesregierung in der thematisch vorherigen Kleinen Anfrage „Ergänzende Informationen zur Asylstatistik für das erste Halbjahr 2023 – Schwerpunktfragen zur Asylverfahrensdauer“ (Bundestagsdrucksache 20/8787) hingewiesen, wurden mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Beschleunigung der Asylgerichtsverfahren und Asylverfahren zum 1. Januar 2023 unionsrechtliche Vorgaben zu Verfahrensfristen im Asylverfahren umgesetzt. Maßgeblich für die Berechnung der Verfahrensdauer ist nunmehr der Zeitpunkt, zu dem Deutschland für das Verfahren zuständig wurde. Ein Vergleich mit Berechnungen, die vor dem Inkrafttreten erfolgten, ist daher nur bedingt möglich.

2. Wie lange war im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 die durchschnittliche Bearbeitungsdauer bei Asylanträgen von unbegleiteten Minderjährigen bis zu einer behördlichen bzw. 2023 bis zu einer unanfechtbaren Entscheidung (bitte auch nach den 15 wichtigsten Herkunftsländern differenzieren)?

Zur durchschnittlichen Bearbeitungsdauer der Asylerstanträge von unbegleiteten Minderjährigen bis zu einer unanfechtbaren Entscheidung werden nur die elf wichtigsten Herkunftsländer ausgewiesen, da die absoluten Werte der Entscheidungen für die nachfolgenden wichtigsten Herkunftsländer im niedrigen einstelligen Bereich liegen, so dass keine aussagekräftigen durchschnittlichen Dauern ermittelt werden können.

Die Angaben zur Verfahrensdauer bei Asylerstanträgen von unbegleiteten Minderjährigen bis zu einer behördlichen Entscheidung können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

3. Wie lange war im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 die durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung in Dublin-Verfahren (bitte jeweils auch nach den 15 wichtigsten Herkunftsländern, allen sicheren Herkunftsstaaten und zudem Algerien, Marokko, und Tunesien differenzieren)?

Die Angaben bis zu einer behördlichen Entscheidung in Dublin-Verfahren können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung in Dublin-Verfahren in Monaten | |
|--|-----|
| Gesamtjahr 2023 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 3,1 |
| darunter: | |
| Syrien | 3,0 |
| Afghanistan | 3,1 |
| Türkei | 2,8 |
| Irak | 3,2 |
| Georgien | 2,8 |
| Iran | 4,2 |
| Nordmazedonien | 3,2 |
| Russische Föderation | 3,0 |
| Somalia | 3,2 |
| Eritrea | 3,4 |
| Serbien | 3,7 |
| Ungeklärt | 3,6 |
| Moldau | 4,0 |
| Nigeria | 3,4 |
| Albanien | 4,1 |
| Algerien | 2,9 |
| Tunesien | 2,9 |
| Marokko | 2,5 |
| Bosnien und Herzegowina | 6,1 |
| Kosovo | 2,7 |
| Ghana | 3,2 |
| Montenegro | - |
| Senegal | 3,2 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung in Dublin-Verfahren in Monaten | |
|--|-----|
| 01.01.–30.04.2024 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 3,0 |
| darunter: | |
| Syrien | 2,7 |
| Afghanistan | 3,2 |
| Türkei | 2,8 |
| Irak | 3,3 |
| Georgien | 2,8 |
| Russische Föderation | 3,1 |
| Iran | 3,9 |
| Nordmazedonien | 2,1 |
| Tunesien | 2,9 |
| Somalia | 2,6 |
| Algerien | 2,4 |
| Serbien | 4,0 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung in Dublin-Verfahren in Monaten | |
|--|-----|
| 01.01.–30.04.2024 | |
| Eritrea | 3,3 |
| Ungeklärt | 3,1 |
| Moldau | 4,5 |
| Marokko | 2,5 |
| Albanien | 1,4 |
| Bosnien und Herzegowina | 6,1 |
| Kosovo | 3,3 |
| Ghana | 2,9 |
| Montenegro | 2,3 |
| Senegal | 2,5 |

4. Wie lange war im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 die durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Verfahren, in denen nach der Feststellung, dass ein anderer Mitgliedstaat für die Asylprüfung zuständig sei, dann doch ein Prüfverfahren in nationaler Zuständigkeit durchgeführt wurde (bitte jeweils auch nach den 15 wichtigsten Herkunftsländern differenzieren)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung bei nationalen Verfahren nach gescheitertem Dublin-Verfahren in Monaten | |
|---|------|
| Gesamtjahr 2023 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 14,2 |
| darunter: | |
| Syrien | 5,8 |
| Afghanistan | 12,4 |
| Türkei | 9,2 |
| Irak | 18,7 |
| Georgien | 16,1 |
| Iran | 26,0 |
| Nordmazedonien | 7,9 |
| Russische Föderation | 22,1 |
| Somalia | 30,0 |
| Eritrea | 33,4 |
| Serbien | 8,1 |
| Ungeklärt | 15,1 |
| Moldau | 4,1 |
| Nigeria | 40,0 |
| Albanien | 19,6 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung bei nationalen Verfahren nach gescheitertem Dublin-Verfahren in Monaten | |
|---|------|
| 01.01.–30.04.2024 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 12,2 |
| darunter: | |
| Syrien | 5,9 |
| Afghanistan | 10,9 |
| Türkei | 9,6 |
| Irak | 20,3 |
| Georgien | 11,1 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung bei nationalen Verfahren nach gescheitertem Dublin-Verfahren in Monaten | |
|---|------|
| 01.01.–30.04.2024 | |
| Russische Föderation | 9,3 |
| Iran | 18,7 |
| Nordmazedonien | 8,2 |
| Tunesien | 8,9 |
| Somalia | 34,0 |
| Algerien | 12,6 |
| Serbien | 8,7 |
| Eritrea | 35,7 |
| Ungeklärt | 16,1 |
| Moldau | 5,9 |

5. Wie lange war im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 die durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Verfahren, mit denen der Widerruf oder die Rücknahme eines Schutzstatus geprüft wurde (bitte jeweils nach den 15 wichtigsten Herkunftsländern differenzieren), und welchen Anteil hatten diese Widerrufs- und Rücknahmeprüfungen, die bei der Berechnung der durchschnittlichen Asylverfahrensdauer nicht berücksichtigt werden (vgl. Antwort zu Frage 5 auf Bundestagsdrucksache 19/23630), an allen Verfahren (bitte jeweils in absoluten und relativen Zahlen darstellen)?

Es wird zunächst darauf hingewiesen, dass seit 2023 hinsichtlich der Durchführung von Widerrufs- und Rücknahmeverfahren eine neue Rechtslage besteht. Hierzu wird auf die Antwort zu Frage 12 sowie die Antwort der Bundesregierung zur Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 20/8592 verwiesen.

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer Widerrufsverfahren in Monaten | |
|--|------|
| Jahr 2023 | |
| Herkunftsländer gesamt | 19,1 |
| darunter: | |
| Syrien | 18,6 |
| Afghanistan | 18,6 |
| Irak | 20,2 |
| Iran | 20,6 |
| Türkei | 19,5 |
| Eritrea | 18,8 |
| Ungeklärt | 19,7 |
| Somalia | 20,5 |
| Pakistan | 12,6 |
| Russische Föderation | 21,7 |
| Staatenlos | 20,6 |
| Nigeria | 19,2 |
| Armenien | 24,6 |
| Äthiopien | 20,0 |
| Guinea | 20,7 |

| Entscheidungen über Erst-, Folge- und Widerrufsverfahren | |
|---|---------|
| Jahr 2023 | |
| Entscheidungen gesamt | 281.808 |
| Entscheidungen über Erst- und Folgeverfahren | 261.601 |
| Entscheidungen über Widerruf/Rücknahme | 20.207 |
| Anteil der Widerrufsverfahren in % | 7,2 % |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer Widerrufsverfahren in Monaten | |
|--|------|
| 01.01.–30.04.2024 | |
| Herkunftsländer gesamt | 28,1 |
| darunter: | |
| Syrien | 28,8 |
| Irak | 29,7 |
| Afghanistan | 24,7 |
| Eritrea | 29,0 |
| Iran | 29,3 |
| Ungeklärt | 27,5 |
| Somalia | 28,1 |
| Türkei | 26,2 |
| Nigeria | 31,5 |
| Staatenlos | 28,2 |
| Russische Föderation | 29,5 |
| Pakistan | 24,5 |
| Äthiopien | 24,2 |
| Armenien | 20,6 |
| Sudan | 19,2 |

| Entscheidungen über Erst-, Folge- und Widerrufsverfahren | |
|---|---------|
| 01.01.–30.04.2024 | |
| Entscheidungen gesamt | 118.840 |
| Entscheidungen über Erst- und Folgeverfahren | 107.557 |
| Entscheidungen über Widerruf/Rücknahme | 11.283 |
| Anteil der Widerrufsverfahren in % | 9,5 % |

6. Wie lange war im Jahr 2023 die durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung, wenn Asylverfahren getrennt danach betrachtet werden, ob sie in sogenannten Ankunftscentren, in AnKER-Zentren bzw. „funktionsgleichen Einrichtungen“ (bitte diese beiden Kategorien zusammenfassen) oder in den Außenstellen bzw. der Zentrale des BAMF (bitte ebenfalls zusammenfassen) entschieden wurden (bitte jeweils auch nach den 15 wichtigsten Herkunftsländern, allen sicheren Herkunftsstaaten und zudem Algerien, Marokko, und Tunesien differenzieren, hinsichtlich der AnKER-Zentren und funktionsgleichen Einrichtungen bitte zudem nach Standorten differenzieren)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

| Jahr 2023 | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung bei Verfahren, die in einem Ankunftszentrum entschieden wurden – in Monaten nach Staatsangehörigkeit |
|------------------|--|
| Gesamt | 6,0 |
| darunter: | |
| Syrien | 4,5 |
| Afghanistan | 8,6 |
| Türkei | 6,6 |

| Jahr 2023 | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung bei Verfahren, die in einem Ankunftszentrum entschieden wurden – in Monaten nach Staatsangehörigkeit |
|-------------------------|--|
| Irak | 8,8 |
| Georgien | 3,9 |
| Iran | 10,9 |
| Nordmazedonien | 2,6 |
| Russische Föderation | 9,8 |
| Somalia | 9,7 |
| Eritrea | 7,7 |
| Serbien | 2,5 |
| Ungeklärt | 9,1 |
| Moldau | 1,5 |
| Nigeria | 17,8 |
| Albanien | 2,8 |
| Algerien | 4,3 |
| Tunesien | 4,0 |
| Marokko | 5,2 |
| Bosnien und Herzegowina | 2,7 |
| Kosovo | 2,8 |
| Ghana | 7,2 |
| Montenegro | 3,2 |
| Senegal | 14,2 |

| Jahr 2023 | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung bei Verfahren, die in einer AnKER- bzw. funktionsgleichen Einrichtung entschieden wurden – in Monaten nach Staatsangehörigkeit |
|-------------------------|--|
| Gesamt | 7,0 |
| darunter: | |
| Syrien | 5,1 |
| Afghanistan | 8,8 |
| Türkei | 6,6 |
| Irak | 11,0 |
| Georgien | 4,5 |
| Iran | 11,3 |
| Nordmazedonien | 3,5 |
| Russische Föderation | 11,0 |
| Somalia | 10,8 |
| Eritrea | 7,5 |
| Serbien | 3,3 |
| Ungeklärt | 8,4 |
| Moldau | 5,4 |
| Nigeria | 24,3 |
| Albanien | 4,1 |
| Algerien | 6,0 |
| Tunesien | 7,8 |
| Marokko | 7,2 |
| Bosnien und Herzegowina | 4,5 |
| Kosovo | 3,5 |
| Ghana | 8,2 |
| Montenegro | 4,2 |
| Senegal | 9,9 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Jahr 2023 | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung bei Verfahren, die in einer AnKER- bzw. funktionsgleichen Einrichtung entschieden wurden – in Monaten nach Standorten |
|--------------------------|---|
| Gesamt | 7,0 |
| darunter: | |
| AS Augsburg in AnKER | 7,7 |
| AS Bamberg in AnKER | 7,6 |
| AS Chemnitz im AZ, LAS | 5,2 |
| AS Deggendorf in AnKER | 4,6 |
| AS Dresden in AnKER | 5,6 |
| AS Eisenhüttenstadt, LAS | 4,9 |
| AS Hamburg im AZ, LAS | 7,4 |
| AS Heidelberg im AZ | 12,6 |
| AS Lebach in AnKER, LAS | 6,4 |
| AS Leipzig im AZ | 5,3 |
| AS Manching in AnKER | 5,4 |
| AS Neumünster, LAS | 5,7 |
| AS Nostorf-Horst, LAS | 8,1 |
| AS Regensburg in AnKER | 7,1 |
| AS Schweinfurt in AnKER | 8,3 |
| AS Schwerin im AZ | 10,5 |
| AS Zirndorf in AnKER | 6,5 |

| Jahr 2023 | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung bei Verfahren, die in einer Außenstelle bzw. Zentrale entschieden wurden – in Monaten nach Staatsangehörigkeit |
|-------------------------|--|
| Gesamt | 7,1 |
| darunter: | |
| Syrien | 5,2 |
| Afghanistan | 10,0 |
| Türkei | 6,8 |
| Irak | 9,5 |
| Georgien | 4,9 |
| Iran | 10,9 |
| Nordmazedonien | 4,3 |
| Russische Föderation | 11,0 |
| Somalia | 9,3 |
| Eritrea | 6,5 |
| Serbien | 2,7 |
| Ungeklärt | 7,7 |
| Moldau | 2,1 |
| Nigeria | 13,6 |
| Albanien | 4,4 |
| Algerien | 6,1 |
| Tunesien | 6,8 |
| Marokko | 7,0 |
| Bosnien und Herzegowina | 3,0 |
| Kosovo | 5,6 |
| Ghana | 11,1 |
| Montenegro | 1,9 |
| Senegal | 13,9 |

7. Wie lange war im Jahr 2023 die durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung bei Asylsuchenden aus Syrien, dem Irak, Afghanistan, dem Iran, der Türkei, Eritrea, Somalia, Pakistan, Nigeria und der Russischen Föderation (bitte zudem jeweils auch nach den Organisationseinheiten mit den jeweils zehn längsten bzw. kürzesten Verfahrensdauern und in denen mindestens 25 entsprechende Asylanträge bearbeitet worden sind differenziert auflisten)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

| Syrien | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|-----------------------------|---|
| Alle Organisationseinheiten | 5,0 |
| darunter: | |
| 32F Dublinzentrum Bayreuth | 15,9 |
| AS Freiburg | 10,7 |
| 32D Dublinzentrum Berlin | 10,2 |
| AS Ellwangen | 10,1 |
| AS Nostorf-Horst, LAS | 9,7 |
| 32C Dublinverfahren | 9,4 |
| AS Speyer | 9,0 |
| AS Heidelberg im AZ | 8,8 |
| AS Schwerin im AZ | 8,1 |
| AS Karlsruhe, LAS | 8,0 |
| AS Mönchengladbach im AZ | 3,9 |
| AS Deggendorf in Anker | 3,9 |
| AS Bonn im AZ | 3,8 |
| AS Friedland, LAS | 3,7 |
| AS Eisenhüttenstadt, LAS | 3,7 |
| AS Bremen im AZ, LAS | 3,6 |
| AS Suhl im AZ | 3,4 |
| AS Dresden in Anker | 3,3 |
| AS Düsseldorf | 3,2 |
| AS Essen | 2,5 |

| Irak | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|--------------------------------|---|
| Alle Organisationseinheiten | 9,8 |
| darunter: | |
| AS Heidelberg im AZ | 20,9 |
| AS Ellwangen | 18,5 |
| AS Bamberg in Anker | 15,3 |
| AS Schweinfurt in Anker | 14,7 |
| AS Nostorf-Horst, LAS | 14,5 |
| AS Karlsruhe, LAS | 14,2 |
| AS Freiburg | 14,1 |
| AS Frankfurt/Flughafen | 13,7 |
| AS Sigmaringen | 13,6 |
| Entscheidungszentrum West Bonn | 13,5 |
| AS Oldenburg | 6,2 |
| AS Leipzig im AZ | 5,7 |
| AS Berlin, LAS | 5,6 |
| AS Friedland, LAS | 5,6 |
| 32C Dublinverfahren | 5,4 |
| AS Braunschweig | 5,4 |

| Irak | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|----------------------|---|
| AS Bielefeld im AZ | 5,4 |
| 32B Nürnberg | 4,5 |
| AS Neustadt | 3,6 |
| AS Bremen im AZ, LAS | 3,4 |

| Afghanistan | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|------------------------------------|---|
| Alle Organisationseinheiten | 9,3 |
| darunter: | |
| AS Berlin im AZ | 22,3 |
| 32F Dublinzentrum Bayreuth | 20,5 |
| 62C Nürnberg | 19,4 |
| AS Schwerin im AZ | 16,5 |
| AS Freiburg | 16,1 |
| 31A Nürnberg | 14,0 |
| AS Jena/Hermsdorf, LAS | 14,0 |
| AS Nostorf-Horst, LAS | 13,9 |
| AS Ellwangen | 13,1 |
| Dienstleistungszentrum Abteilung 5 | 12,5 |
| AS Neumünster, LAS | 6,7 |
| AS Büdingen | 6,6 |
| AS Essen | 6,5 |
| AS Zirndorf in AnKER | 6,5 |
| AS Manching in AnKER | 6,4 |
| AS Dresden in AnKER | 6,4 |
| AS Bremen im AZ, LAS | 6,3 |
| AS Berlin, LAS | 6,0 |
| 32E Dublinzentrum Bochum | 5,9 |
| AS Mönchengladbach im AZ | 5,3 |

| Iran | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|-----------------------------|---|
| Alle Organisationseinheiten | 11,0 |
| darunter: | |
| AS Speyer | 28,0 |
| AS Heidelberg im AZ | 21,7 |
| AS Karlsruhe, LAS | 18,8 |
| AS Sigmaringen | 16,9 |
| AS Dresden in AnKER | 15,9 |
| AS Braunschweig | 14,5 |
| AS Bremen im AZ, LAS | 13,0 |
| AS Bonn im AZ | 13,0 |
| AS Bochum, LAS | 12,6 |
| AS Bielefeld im AZ | 12,0 |
| AS Bramsche im AZ | 8,7 |
| AS Büdingen | 8,6 |
| AS Trier, LAS | 8,1 |
| AS Mönchengladbach im AZ | 8,1 |
| AS Zirndorf in AnKER | 8,1 |
| AS Berlin, LAS | 8,0 |
| AS Düsseldorf | 7,6 |
| AS Neumünster, LAS | 7,3 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Iran | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|---------------|---|
| AS Unna im AZ | 6,3 |
| 32B Nürnberg | 4,9 |

| Türkei | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|------------------------------------|---|
| Alle Organisationseinheiten | 6,7 |
| darunter: | |
| Dienstleistungszentrum Abteilung 5 | 17,8 |
| AS Ellwangen | 14,5 |
| AS Freiburg | 13,6 |
| AS Karlsruhe, LAS | 11,4 |
| AS Frankfurt/Flughafen | 9,9 |
| AS Augsburg in AnKER | 9,7 |
| AS Sigmaringen | 9,5 |
| Entscheidungszentrum West Bonn | 9,2 |
| AS Speyer | 8,5 |
| AS Büdingen | 8,5 |
| AS Braunschweig | 5,8 |
| AS Eisenhüttenstadt, LAS | 5,6 |
| AS Neumünster, LAS | 5,2 |
| AS Mönchengladbach im AZ | 5,2 |
| AS Bremen im AZ, LAS | 5,1 |
| AS Unna im AZ | 5,0 |
| AS Bonn im AZ | 4,3 |
| AS Chemnitz im AZ, LAS | 4,2 |
| AS Berlin, LAS | 3,7 |
| AS Essen | 3,2 |

| Eritrea | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|--------------------------------|---|
| Alle Organisationseinheiten | 7,1 |
| darunter: | |
| AS Heidelberg im AZ | 21,0 |
| AS Regensburg in AnKER | 19,6 |
| AS Ellwangen | 17,0 |
| AS Speyer | 13,0 |
| AS Bramsche im AZ | 12,8 |
| AS Bamberg in AnKER | 11,9 |
| AS Unna im AZ | 11,2 |
| AS Karlsruhe, LAS | 9,1 |
| Entscheidungszentrum West Bonn | 8,4 |
| AS Suhl im AZ | 8,1 |
| AS Oldenburg | 4,7 |
| AS Neustadt | 4,6 |
| AS Braunschweig | 4,3 |
| AS Neumünster, LAS | 4,3 |
| AS Augsburg in AnKER | 4,3 |
| AS Essen | 4,3 |
| AS München | 4,2 |
| AS Bremen im AZ, LAS | 4,2 |
| AS Büdingen | 4,2 |
| AS Dresden in AnKER | 2,6 |

| Somalia | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|--------------------------------|---|
| Alle Organisationseinheiten | 9,8 |
| darunter: | |
| AS Heidelberg im AZ | 21,0 |
| AS Speyer | 15,1 |
| AS Leipzig im AZ | 14,6 |
| Entscheidungszentrum West Bonn | 13,1 |
| AS Oldenburg | 12,2 |
| AS Bonn im AZ | 11,8 |
| AS Bochum, LAS | 11,2 |
| AS Essen | 10,9 |
| AS Sigmaringen | 10,5 |
| AS Gießen im AZ, LAS | 10,4 |
| AS Neumünster, LAS | 6,4 |
| AS Bidingen | 6,4 |
| AS Friedland, LAS | 6,1 |
| 32C Dublinverfahren | 5,9 |
| AS Suhl im AZ | 5,6 |
| AS Braunschweig | 5,3 |
| AS Augsburg in AnKER | 5,2 |
| AS München | 5,0 |
| AS Berlin, LAS | 4,6 |
| AS Eisenhüttenstadt, LAS | 3,5 |

| Pakistan | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|--------------------------------|---|
| Alle Organisationseinheiten | 8,0 |
| darunter: | |
| Entscheidungszentrum West Bonn | 21,3 |
| AS Bochum, LAS | 15,7 |
| AS Heidelberg im AZ | 15,0 |
| AS Speyer | 12,2 |
| AS Karlsruhe, LAS | 11,7 |
| AS Gießen im AZ, LAS | 9,8 |
| Gesamtergebnis | 8,0 |
| AS Trier, LAS | 7,7 |
| AS Bonn im AZ | 6,8 |
| AS Chemnitz im AZ, LAS | 6,4 |
| AS Bramsche im AZ | 6,1 |
| AS Düsseldorf | 6,1 |
| AS München | 5,6 |
| AS Essen | 5,0 |
| AS Eisenhüttenstadt, LAS | 4,4 |
| AS Bidingen | 4,2 |
| AS Berlin, LAS | 3,3 |

| Nigeria | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|-----------------------------|---|
| Alle Organisationseinheiten | 17,2 |
| darunter: | |
| AS Heidelberg im AZ | 31,3 |
| AS Bonn im AZ | 25,4 |
| AS Gießen im AZ, LAS | 24,1 |

| Nigeria | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|--------------------------------|---|
| AS Berlin im AZ | 22,1 |
| AS Ellwangen | 21,5 |
| AS Freiburg | 21,2 |
| AS Essen | 20,1 |
| AS Trier, LAS | 19,9 |
| AS Zirndorf in AnKER | 18,8 |
| AS Unna im AZ | 18,8 |
| Entscheidungszentrum West Bonn | 13,6 |
| AS Bramsche im AZ | 13,4 |
| AS Deggendorf in AnKER | 12,2 |
| AS Sigmaringen | 11,6 |
| AS München | 10,4 |
| AS Suhl im AZ | 9,6 |
| AS Düsseldorf | 9,4 |
| 32B Nürnberg | 9,4 |
| AS Bielefeld im AZ | 7,9 |
| AS Büdingen | 6,7 |

| Russische Föderation | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zu einer behördlichen Entscheidung im Jahr 2023 (in Monaten) |
|--------------------------------|---|
| Alle Organisationseinheiten | 10,6 |
| darunter: | |
| AS Bochum, LAS | 17,1 |
| AS Heidelberg im AZ | 16,2 |
| AS Eisenhüttenstadt, LAS | 14,5 |
| AS Dresden in AnKER | 13,9 |
| AS Chemnitz im AZ, LAS | 13,6 |
| AS Berlin im AZ | 13,3 |
| Entscheidungszentrum West Bonn | 13,2 |
| AS Suhl im AZ | 12,7 |
| AS Nostorf-Horst, LAS | 11,9 |
| AS Schwerin im AZ | 11,3 |
| AS Trier, LAS | 8,5 |
| AS Bremen im AZ, LAS | 8,4 |
| AS Berlin, LAS | 8,2 |
| AS Neumünster, LAS | 8,1 |
| AS Hamburg im AZ, LAS | 8,0 |
| AS Düsseldorf | 8,0 |
| AS Halberstadt im AZ, LAS | 7,1 |
| AS Zirndorf in AnKER | 6,9 |
| AS Unna im AZ | 4,8 |
| AS Bramsche im AZ | 4,4 |

Die Referate 31A und 62C des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF) haben die hier aufgeführten Außenstellen (AS) in der Bearbeitung der Asylanträge (Abbau der Griechenland-Ablage, „virtuelle Außenstelle Griechenland-Ablage“) unterstützt und werden deshalb ausgewiesen, obgleich sie nicht Teil der Organisationsstruktur des BAMF sind, in denen die Durchführung des Asylverfahrens angesiedelt ist. Das Referat 32B hat den operativen Bereich unterstützt, in erster Linie mit formellen Entscheidungen. Das Personal wurde aber nicht im Wege einer Organisationsverfügung einer „virtuellen Außenstelle“ wie im Falle von Referat 31A und 62C zugeteilt, sondern hat diese Aufgaben ergänzend erledigt.

8. Wie erklärt die Bundesregierung bzw. das BAMF, dass im Vergleich einzelner BAMF-Außenstellen bei gleichen Herkunftsländern insbesondere das Ankunftscenter in Heidelberg erneut (vgl. bereits Antwort zu Frage 7 auf Bundestagsdrucksache 20/6052) mit deutlich überdurchschnittlichen, z. T. doppelt bis dreimal so langen Verfahrensdauern auffällt (vgl. Antwort zu Frage 7 auf Bundestagsdrucksache 20/8787, allein bei vier Herkunftsländern weist Heidelberg die jeweils längsten Verfahrensdauern bundesweit auf, bei allen aufgelisteten Herkunftsländern liegt Heidelberg über dem Durchschnitt), weil die von der Bundesregierung gegebene Erklärung, dass die Verfahrensdauer einzelfallabhängig sei (ebd.), zwar allgemein zutreffend ist, nach Auffassung der Fragestellenden aber nicht erklärt, warum überdurchschnittlich komplizierte oder langwierige Verfahren überdurchschnittlich häufig ausgerechnet am Standort in Heidelberg vertreten sein sollen, und zwar bei allen untersuchten Herkunftsländern und über verschiedene Zeiträume hinweg (bitte nachvollziehbar darlegen)?

Der Standort Heidelberg ist als zentrales Ankunftscenter grundsätzlich für den gesamten Flüchtlingszugang im Land Baden-Württemberg zuständig und war daher im Berichtszeitraum in besonderem Maße von der deutlichen Zugangssteigerung betroffen. Dies schlug sich bei der Bearbeitung der Asylanträge aus einigen Herkunftsländern durch das BAMF auch in einer längeren Verfahrensdauer nieder. Im Übrigen wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 8 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 20/8787 verwiesen.

9. Wie lange war die durchschnittliche Dauer von Asylverfahren im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 (bitte zudem nach Bundesländern und den 15 wichtigsten Herkunftsländern differenzieren)?

Der Antwort werden die Daten der Gerichtsstatistik des BAMF zu Grunde gelegt. Diese ist von der Justizgeschäftsstatistik zur Verwaltungsgerichtsbarkeit zu unterscheiden. Aufgrund der unterschiedlichen Zählweisen sind diese Statistiken nicht vergleichbar. Die Auswertungen des BAMF sind rein personenbasiert und werden aus dem bundesamtseigenen Dokumenten- und Workflowmanagementsystem MARiS (Migration, Asyl, Rückkehrförderung, Integration und Sicherheit) generiert.

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

10. Welche Anstrengungen haben nach Kenntnis der Bundesregierung einzelne Bundesländer unternommen, um Asylverfahren ggf. zu beschleunigen, etwa durch personelle und sachliche Aufstockungen oder technische oder IT-Unterstützungsmaßnahmen, vor dem Hintergrund der höchst unterschiedlichen Gerichtsverfahrensdauern in den Bundesländern (vgl. Vorbemerkung der Fragesteller)?

Die personelle, sachliche oder technische Ausstattung der Verwaltungsgerichte bzw. der Oberverwaltungsgerichte und Verwaltungsgerichtshöfe sowie deren Organisation liegt im Zuständigkeitsbereich der Länder. Der parlamentarische Informationsanspruch erstreckt sich nicht auf Gegenstände, die keinen Bezug zum Verantwortungsbereich der Bundesregierung gegenüber dem Bundestag haben, insbesondere, weil sie sich außerhalb der Zuständigkeit der Bundesregierung befinden.

11. Wie viele Asylklageverfahren waren zuletzt anhängig (bitte auch nach Bundesländern und den 15 wichtigsten Herkunftsländern differenzieren), und was waren in den einzelnen Bundesländern jeweils die fünf wichtigsten Herkunftsländer bei anhängigen Asylklageverfahren (bitte auch mit Zahlen nennen)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

| Anhängige Asylklageverfahren nach Herkunftsländern | |
|---|---------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Staatsangehörigkeit gesamt | 122.216 |
| darunter: | |
| Türkei | 24.558 |
| Irak | 18.521 |
| Syrien | 14.818 |
| Iran | 6.939 |
| Georgien | 5.977 |
| Afghanistan | 5.396 |
| Russische Föderation | 5.107 |
| Nigeria | 3.133 |
| Venezuela | 2.302 |
| Nordmazedonien | 2.265 |
| Pakistan | 1.933 |
| Ungeklärt | 1.865 |
| Somalia | 1.605 |
| Libanon | 1.490 |
| Kolumbien | 1.488 |

| Anhängige Asylklageverfahren nach Bundesländern | |
|--|---------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Bundesländer gesamt | 122.216 |
| darunter: | |
| Baden-Württemberg | 12.555 |
| Bayern | 13.617 |
| Berlin | 10.610 |
| Brandenburg | 4.420 |
| Bremen | 1.234 |
| Hamburg | 2.557 |
| Hessen | 11.253 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 2.487 |
| Niedersachsen | 15.190 |
| Nordrhein-Westfalen | 26.736 |
| Rheinland-Pfalz | 2.118 |
| Saarland | 876 |
| Sachsen | 9.306 |
| Sachsen-Anhalt | 1.904 |
| Schleswig-Holstein | 4.325 |
| Thüringen | 2.996 |
| unbekannt | 32 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|--------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Baden-Württemberg | 12.555 |
| darunter: | |
| Türkei | 2.586 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Syrien | 1.977 |
| Irak | 1.668 |
| Georgien | 956 |
| Nordmazedonien | 688 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|--------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Bayern | 13.617 |
| darunter: | |
| Türkei | 2.468 |
| Irak | 1.603 |
| Syrien | 1.082 |
| Nigeria | 838 |
| Iran | 663 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|--------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Berlin | 10.610 |
| darunter: | |
| Türkei | 3.512 |
| Syrien | 1.607 |
| Georgien | 893 |
| Irak | 794 |
| Russische Föderation | 671 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Brandenburg | 4.420 |
| darunter: | |
| Russische Föderation | 848 |
| Syrien | 626 |
| Irak | 525 |
| Türkei | 395 |
| Iran | 365 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Bremen | 1.234 |
| darunter: | |
| Türkei | 404 |
| Syrien | 182 |
| Russische Föderation | 114 |
| Irak | 65 |
| Serbien | 60 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Hamburg | 2.557 |
| darunter: | |
| Afghanistan | 423 |
| Türkei | 364 |
| Irak | 297 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-----|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Iran | 282 |
| Syrien | 252 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|--------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Hessen | 11.253 |
| darunter: | |
| Türkei | 3.943 |
| Syrien | 1.033 |
| Iran | 981 |
| Irak | 899 |
| Afghanistan | 808 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Mecklenburg-Vorpommern | 2.487 |
| darunter: | |
| Türkei | 584 |
| Syrien | 380 |
| Irak | 281 |
| Georgien | 170 |
| Iran | 153 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|--------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Niedersachsen | 15.190 |
| darunter: | |
| Irak | 3.283 |
| Türkei | 1.624 |
| Syrien | 1.612 |
| Kolumbien | 1.357 |
| Georgien | 1.221 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|--------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Nordrhein-Westfalen | 26.736 |
| darunter: | |
| Irak | 5.364 |
| Türkei | 5.164 |
| Syrien | 3.556 |
| Iran | 2.296 |
| Afghanistan | 957 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Rheinland-Pfalz | 2.118 |
| darunter: | |
| Türkei | 494 |
| Pakistan | 421 |
| Ägypten | 202 |
| Syrien | 137 |
| Iran | 123 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-----|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Saarland | 876 |
| darunter: | |
| Syrien | 496 |
| Türkei | 170 |
| Irak | 77 |
| Afghanistan | 27 |
| ungeklärt | 25 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Sachsen | 9.306 |
| darunter: | |
| Venezuela | 2.123 |
| Türkei | 1.656 |
| Irak | 1.071 |
| Syrien | 653 |
| Georgien | 579 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Sachsen-Anhalt | 1.904 |
| darunter: | |
| Syrien | 496 |
| Irak | 315 |
| Türkei | 187 |
| Indien | 184 |
| Afghanistan | 101 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Schleswig-Holstein | 4.325 |
| darunter: | |
| Irak | 1.691 |
| Türkei | 565 |
| Iran | 444 |
| Russische Föderation | 271 |
| Syrien | 255 |

| Anhängige Asylklageverfahren | |
|-------------------------------------|-------|
| Stand: 31.03.2024 | |
| Thüringen | 2.996 |
| darunter: | |
| Irak | 510 |
| Syrien | 458 |
| Türkei | 437 |
| Georgien | 403 |
| Russische Föderation | 260 |

12. In wie vielen Fällen und zu welchen konkreten Fallkonstellationen bzw. Sachfragen sind derzeit Revisionen zur Klärung der Lage in Herkunfts- bzw. Zielstaaten auf der Grundlage der Neuregelung nach § 78 Absatz 8 des Asylgesetzes anhängig, in welchen dieser Verfahren hat das BAMF die Revision eingelegt bzw. beantragt, und wann ist in diesen Verfahren nach Kenntnis des BAMF mit Entscheidungen zu rechnen (bitte auflisten und ausführen), wie bewertet die Bundesregierung vor diesem Hintergrund die Neuregelung nach § 78 Absatz 8 des Asylgesetzes, und hat sie nach ihrer Auffassung eher zu einer Beschleunigung (infolge von „Leitentscheidungen“ des Bundesverwaltungsgerichts) oder eher zu einer Verlangsamung der Asylgerichtsverfahren (weil Verwaltungsgerichte z. B. auf „Leitentscheidungen“ des Bundesverwaltungsgerichts warten könnten) geführt (bitte begründet ausführen)?

Mit Stand vom 31. Mai 2024 sind nach Kenntnis der Bundesregierung vier klägerseitig eingelegte Revisionsverfahren beim Bundesverwaltungsgericht (BVerwG) zu der Situation von vulnerablen und nicht vulnerablen anerkannt Schutzberechtigten in Italien anhängig (BVerwG 1 C 21.23, BVerwG 1 C 23.23, BVerwG 1 C 24.23 und BVerwG 1 C 3.24). Der Bundesregierung liegen keine Kenntnisse darüber vor, wann das BVerwG über die anhängigen Verfahren entscheiden wird.

Im Übrigen wird auf die auf der Webseite des BVerwG veröffentlichten Pressemitteilungen zu den Verfahren verwiesen. Aktuell liegen noch keine Erfahrungswerte zu der Revision nach § 78 Absatz 8 des Asylgesetzes (AsylG) vor. Eine Evaluierung der Revision nach § 78 Absatz 8 AsylG erfolgt gemäß § 78 Absatz 8a AsylG drei Jahre nach Inkrafttreten der Norm.

13. Was hat das BAMF bzw. was haben nach Kenntnis der Bundesregierung die Bundesländer personell und organisatorisch unternommen, um die auf der Ministerpräsidentenkonferenz vom 13. Oktober 2023 vereinbarte Zielsetzung zu erreichen, bei Herkunftsländern mit einer Anerkennungsquote von weniger als 5 Prozent „das Asyl- und das anschließende Gerichtsverfahren jeweils in drei Monaten abzuschließen“ (vgl. [hessen.de/sites/hessen.hessen.de/files/2023-10/fluechtlingspolitik_von_bund_und_laendern_-_gemeinsame_kostentragung.pdf](https://hessen.hessen.de/files/2023-10/fluechtlingspolitik_von_bund_und_laendern_-_gemeinsame_kostentragung.pdf), S. 5; bitte darlegen)?

Um das gemeinsame Ziel von Bund und Ländern zu unterstützen, Asylverfahren für Angehörige von Staaten, für die die Anerkennungsquote weniger als fünf Prozent beträgt, zügiger als bisher rechtskräftig abzuschließen, hat das BAMF in Abstimmung mit dem Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) die Bearbeitung für ausgewählte Herkunftsländer mit entsprechender Anerkennungsquote, beginnend mit Anträgen aus sicheren Herkunftsstaaten i. S. d. § 29a AsylG zum 1. Dezember 2023 in der Bearbeitung priorisiert und bearbeitet diese Gruppe beschleunigt. Dies umfasst entsprechend die Länder Albanien, Bosnien und Herzegowina, Georgien, Kosovo, Moldau, Montenegro, Nordmazedonien und Serbien. Ab 1. März 2024 wurden zusätzlich noch Algerien, Marokko und Tunesien in die beschleunigte Bearbeitung hinzugenommen. Die Beantwortung der folgenden Fragen erfolgt daher für die Herkunftsländer, die seit 1. Dezember 2023 beschleunigt bearbeitet werden. Diese Herkunftsländer bilden im Zeitraum 1. Januar 2024 bis 31. Mai 2024 rund 60 Prozent der Antragstellungen der Herkunftsländer mit einer Anerkennungsquote von weniger als fünf Prozent.

- a) Welche Daten liegen dazu vor, inwieweit diese Zielvorgabe bereits erreicht wurde (bitte die Verfahrensdauern zu Asylsuchenden aus Ländern mit unter 5-prozentiger Anerkennungsquote für das Jahr 2023 bzw. das bisherige Jahr 2024 nach behördlichen und gerichtlichen Asylklage- bzw. gerichtlichen Eilverfahren getrennt darlegen und jeweils auch nach den 15 wichtigsten dieser Herkunftsländer differenzieren), und wird dabei die bereinigte oder die unbereinigte Gesamtschutzquote verwandt (bitte die jeweiligen Schutzquoten für die 15 wichtigsten dieser Herkunftsländer nennen)?

Die Angaben können den folgenden Tabellen entnommen werden.

| Verfahrensdauer Asylverfahren für Asylanträge ab Dezember 2023 | | |
|---|---------------|---|
| Herkunftsland | Anzahl | Behördliche Verfahrensdauer in Tagen |
| Moldau | 156 | 6,2 |
| Nordmazedonien | 127 | 9,3 |
| Georgien | 103 | 11,4 |
| Serbien | 101 | 11,7 |
| Albanien | 52 | 12,2 |
| Bosnien und Herzegowina | 45 | 6,5 |
| Kosovo | 10 | 12,3 |
| Montenegro | 1 | 11,0 |

| Verfahrensdauer Asylverfahren Januar bis April 2024* für Asylanträge von Januar bis April 2024* | | |
|--|---------------|---|
| Herkunftsland | Anzahl | Behördliche Verfahrensdauer in Tagen |
| Nordmazedonien | 1.029 | 17,6 |
| Georgien | 974 | 19,4 |
| Moldau | 784 | 9,8 |
| Serbien | 731 | 16,4 |
| Albanien | 452 | 19,5 |
| Kosovo | 322 | 18,8 |
| Bosnien und Herzegowina | 251 | 11,5 |
| Tunesien* | 123 | 19,2 |
| Marokko* | 119 | 17,1 |
| Montenegro | 86 | 15,4 |
| Algerien* | 83 | 15,6 |

* Für die Länder Algerien, Marokko und Tunesien wird der Zeitraum März bis April 2024 für die Asylanträge bzw. behördliche Entscheidung berücksichtigt.

Im Zeitraum Januar bis April 2024 wurden insgesamt betrachtet 75,7 Prozent der Herkunftsländer, die beschleunigt bearbeitet werden, in weniger als 21 Tagen entschieden. Zu beachten ist, dass bei den Verfahrensanteilen, die nicht innerhalb von 21 Tagen entschieden werden, auch besondere Verfahrenskonstellationen enthalten sind (z. B. vulnerable Personengruppen; Aufgriffsfälle durch die Bundespolizei; Verfahren, in denen Dokumente und Nachweise nachgefordert werden müssen).

| Verfahrensdauer Eilverfahren für Asylanträge Dezember 2023 | | |
|---|---------------|--|
| Herkunftsland | Anzahl | Verfahrensdauer gerichtlicher Eilverfahren in Tagen |
| Georgien | 1 | 4,0 |
| Nordmazedonien | 1 | 15,0 |

| Verfahrensdauer Eilverfahren für Asylanträge von Januar bis März 2024* | | |
|---|---------------|--|
| Herkunftsland | Anzahl | Verfahrensdauer gerichtlicher Eilverfahren in Tagen |
| Georgien | 230 | 14,9 |
| Nordmazedonien | 123 | 16,2 |

| Verfahrensdauer Eilverfahren für Asylanträge von Januar bis März 2024* | | |
|--|--------|---|
| Herkunftsland | Anzahl | Verfahrensdauer gerichtlicher Eilverfahren in Tagen |
| Serbien | 90 | 13,6 |
| Moldau | 78 | 20,5 |
| Albanien | 45 | 9,7 |
| Bosnien und Herzegowina | 37 | 13,4 |
| Kosovo | 14 | 8,4 |
| Montenegro | 13 | 22,4 |
| Algerien* | 2 | 7,5 |
| Marokko* | 1 | 8,0 |
| Tunesien* | 1 | 10,0 |

* Für die Länder Algerien, Marokko und Tunesien wird der Zeitraum März 2024 für die Asylanträge bzw. Eilverfahren berücksichtigt.

Für Anträge aus Dezember 2023 wurden in 2023 keine Asylklageverfahren abgeschlossen.

| Verfahrensdauer Asylklagen für Asylanträge von Januar bis März 2024* | | |
|--|--------|-------------------------------------|
| Herkunftsland | Anzahl | Verfahrensdauer Asylklagen in Tagen |
| Georgien | 2 | 36,0 |
| Montenegro | 1 | 23,0 |
| Nordmazedonien | 1 | 23,0 |
| Serbien | 1 | 29,0 |

* Für die Länder Algerien, Marokko und Tunesien wird der Zeitraum März 2024 für die Asylanträge bzw. Asylklagen berücksichtigt.

- b) Welchen Anteil bildeten Asylsuchende aus Herkunftsländern mit einer Anerkennungsquote von weniger als 5 Prozent an allen Asylsuchenden im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben und nach den 15 wichtigsten dieser Herkunftsländer differenzieren)?

Die Angaben können den folgenden Tabellen entnommen werden.

| Dezember 2023 | Asylanträge gesamt | Anteil an allen HKL |
|------------------------------------|--------------------|---------------------|
| HKL mit beschleunigter Bearbeitung | 1.474 | 6,0 % |
| darunter | | |
| Nordmazedonien | 380 | 1,6 % |
| Georgien | 364 | 1,5 % |
| Serbien | 246 | 1,0 % |
| Moldau | 228 | 0,9 % |
| Albanien | 136 | 0,6 % |
| Bosnien und Herzegowina | 79 | 0,3 % |
| Kosovo | 33 | 0,1 % |
| Montenegro | 8 | 0,0 % |

| Jahr 2024 (Jan bis Apr)* | Asylanträge gesamt* | Anteil an allen HKL |
|------------------------------------|---------------------|---------------------|
| HKL mit beschleunigter Bearbeitung | 6.172 | 6,7 % |
| darunter | | |
| Georgien | 1.147 | 1,2 % |
| Nordmazedonien | 1.134 | 1,2 % |
| Serbien | 845 | 0,9 % |
| Moldau | 844 | 0,9 % |
| Albanien | 538 | 0,6 % |
| Kosovo | 436 | 0,5 % |
| Tunesien | 307 | 0,3 % |
| Bosnien und Herzegowina | 304 | 0,3 % |

| Jahr 2024 (Jan bis Apr)* | Asylanträge gesamt* | Anteil an allen HKL |
|---------------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Algerien | 268 | 0,3 % |
| Marokko | 248 | 0,3 % |
| Montenegro | 101 | 0,1 % |

- c) Wie viele der Ablehnungen von Asylsuchenden aus Herkunftsländern mit unter 5-prozentiger Anerkennungsquote erfolgten im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 als „offensichtlich unbegründet“ (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben und nach den 15 wichtigsten dieser Herkunftsländer differenzieren), und inwieweit wird in diesen Fällen bei der Frage, ob die Gerichtsverfahren innerhalb von drei Monaten abgeschlossen werden, auf die Dauer der Klage- oder der Eilverfahren abgestellt, vor dem Hintergrund, dass die Klageverfahren in diesen Fällen in der Regel keine aufschiebende Wirkung haben (es sei denn, die aufschiebende Wirkung der Klage wird gerichtlich angeordnet), sodass solche Personen trotz anhängiger Klage nach einem negativ verlaufenen Eilverfahren abgeschoben werden können (bitte begründen)?

Die Angaben können den folgenden Tabellen entnommen werden.

| Jahr 2023 | o. u.-Ablehnungen | Anteil an allen Ablehnungen |
|------------------------------------|--------------------------|------------------------------------|
| HKL mit beschleunigter Bearbeitung | 285 | 47,9 % |
| darunter | | |
| Nordmazedonien | 72 | 56,7 % |
| Georgien | 67 | 65,0 % |
| Serbien | 46 | 45,5 % |
| Moldau | 46 | 29,5 % |
| Albanien | 37 | 71,2 % |
| Bosnien und Herzegowina | 15 | 33,3 % |
| Montenegro | 1 | 100,0 % |
| Kosovo | 1 | 10,0 % |

| Jahr 2024 (Jan bis Apr) | o. u.-Ablehnungen | Anteil an allen Ablehnungen |
|------------------------------------|--------------------------|------------------------------------|
| HKL mit beschleunigter Bearbeitung | 2.748 | 55,4 % |
| darunter | | |
| Georgien | 730 | 74,9 % |
| Nordmazedonien | 548 | 53,3 % |
| Serbien | 407 | 55,7 % |
| Albanien | 301 | 66,6 % |
| Moldau | 247 | 31,5 % |
| Kosovo | 171 | 53,1 % |
| Bosnien und Herzegowina | 140 | 54,9 % |
| Marokko* | 65 | 54,6 % |
| Tunesien* | 64 | 52,0 % |
| Algerien* | 45 | 54,2 % |
| Montenegro | 30 | 34,9 % |

* Für die Länder Algerien, Marokko und Tunesien wird der Zeitraum März bis April 2024 für die Asylanträge bzw. behördliche Entscheidung berücksichtigt.

Das BAMF wertet regelmäßig die Dauer von Klageverfahren aus, auch statistische Angaben zur Verfahrensdauer von Eilverfahren sind möglich.

14. Welche statistischen Angaben kann die Bundesregierung bzw. kann das BAMF machen zu Anhörungen bzw. Sprachmittlungen (bitte differenzieren) im Wege der Bild- und Tonübertragung im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 (bitte in absoluten und relativen Zahlen angeben und nach den 15 wichtigsten betroffenen Herkunftsländern bzw. BAMF-Standorten differenzieren)?

Belastbare Angaben für den Zeitraum seit Einführung der entsprechenden Rechtsgrundlagen des § 17 Absatz 3 bzw. § 25 Absatz 7 AsylG im Rahmen des Gesetzes zur Beschleunigung der Asylgerichtsverfahren und Asylverfahren liegen für die Anzahl der Anhörungen im Wege der Bild- und Tonübertragung vor. Seit August 2023 wird auch die Anzahl der Einsätze von Sprachmittelnden im Wege der Bild- und Tonübertragung miterfasst, ist aber statistisch nicht separat ausweisbar.

Die Angaben zu Anhörungen im Wege der Bild- und Tonübertragung können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

| Anzahl Personen mit Anhörungen bzw. Videoanhörungen/Videodolmetschen nach Staatsangehörigkeiten im Jahr 2023 | | | | |
|---|------------------------------|---|--|---------------|
| Staatsangehörigkeiten | Anhörungen gesamt | Anhörungen ohne Bild- und Tonübertragung | Videoanhörungen bzw. Videodolmetschen | |
| | Anzahl | Anzahl | Anzahl | Anteil |
| Gesamt | 185.941 | 184.585 | 1.356 | 0,7 % |
| Davon: | | | | |
| Syrien | 70.606 | 70.493 | 113 | 0,2 % |
| Afghanistan | 31.611 | 31.334 | 277 | 0,9 % |
| Türkei | 22.012 | 21.473 | 539 | 2,4 % |
| Iran | 6.227 | 6.227 | 0 | 0,0 % |
| Irak | 6.067 | 6.064 | 3 | 0,0 % |
| Georgien | 5.241 | 5.030 | 211 | 4,0 % |
| Russische Föderation | 3.133 | 3.122 | 11 | 0,4 % |
| Somalia | 2.732 | 2.685 | 47 | 1,7 % |
| Venezuela | 2.426 | 2.407 | 19 | 0,8 % |
| Ungeklärt | 2.295 | 2.292 | 3 | 0,1 % |
| Eritrea | 1.830 | 1.817 | 13 | 0,7 % |
| Pakistan | 1.779 | 1.770 | 9 | 0,5 % |
| Indien | 1.705 | 1.705 | 0 | 0,0 % |
| Guinea | 1.615 | 1.611 | 4 | 0,2 % |
| Nordmazedonien | 1.566 | 1.553 | 13 | 0,8 % |

| Anzahl Personen mit Anhörungen bzw. Videoanhörungen/Videodolmetschen nach Standorten im Jahr 2023 | | | | |
|--|------------------------------|---|--|---------------|
| Standorte | Anhörungen gesamt | Anhörungen ohne Bild- und Tonübertragung | Videoanhörungen bzw. Videodolmetschen | |
| | Anzahl | Anzahl | Anzahl | Anteil |
| Gesamt | 185.941 | 184.585 | 1.356 | 0,7 % |
| Davon: | | | | |
| AS Gießen im AZ, LAS | 9.954 | 9.935 | 19 | 0,2 % |
| AS Trier, LAS | 7.846 | 7.837 | 9 | 0,1 % |
| AS Bramsche im AZ | 7.072 | 7.038 | 34 | 0,5 % |
| AS Berlin, LAS | 7.070 | 6.376 | 694 | 9,8 % |
| AS Heidelberg im AZ | 7.054 | 7.050 | 4 | 0,1 % |
| AS Eisenhüttenstadt, LAS | 6.819 | 6.697 | 122 | 1,8 % |
| AS Bielefeld im AZ | 6.814 | 6.813 | 1 | 0,0 % |
| AS Unna im AZ | 6.696 | 6.696 | 0 | 0,0 % |

| Anzahl Personen mit Anhörungen bzw. Videoanhörungen/Videodolmetschen nach Standorten im Jahr 2023 | | | | |
|---|-------------------|--|---------------------------------------|--------|
| Standorte | Anhörungen gesamt | Anhörungen ohne Bild- und Tonübertragung | Videoanhörungen bzw. Videodolmetschen | |
| | Anzahl | Anzahl | Anzahl | Anteil |
| AS Neumünster, LAS | 6.693 | 6.674 | 19 | 0,3 % |
| AS Bonn im AZ | 6.249 | 6.249 | 0 | 0,0 % |
| AS Mönchengladbach im AZ | 5.762 | 5.756 | 6 | 0,1 % |
| AS Bochum, LAS | 5.586 | 5.586 | 0 | 0,0 % |
| AS Essen | 5.531 | 5.531 | 0 | 0,0 % |
| AS Chemnitz im AZ, LAS | 4.938 | 4.829 | 109 | 2,2 % |
| AS Halberstadt im AZ, LAS | 4.677 | 4.611 | 66 | 1,4 % |

| Anzahl Personen mit Anhörungen bzw. Videoanhörungen/Videodolmetschen nach Staatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar bis April 2024 | | | | |
|---|-------------------|--|---------------------------------------|--------|
| Staatsangehörigkeiten | Anhörungen gesamt | Anhörungen ohne Bild- und Tonübertragung | Videoanhörungen bzw. Videodolmetschen | |
| | Anzahl | Anzahl | Anzahl | Anteil |
| Gesamt | 63.995 | 63.752 | 243 | 0,4 % |
| Davon: | | | | |
| Syrien | 23.066 | 23.060 | 6 | 0,0 % |
| Afghanistan | 10.552 | 10.521 | 31 | 0,3 % |
| Türkei | 8.971 | 8.902 | 69 | 0,8 % |
| Irak | 2.136 | 2.133 | 3 | 0,1 % |
| Iran | 1.511 | 1.511 | 0 | 0,0 % |
| Georgien | 1.144 | 1.142 | 2 | 0,2 % |
| Kolumbien | 1.126 | 1.126 | 0 | 0,0 % |
| Somalia | 1.120 | 1.079 | 41 | 3,7 % |
| Venezuela | 1.052 | 1.048 | 4 | 0,4 % |
| Russische Föderation | 843 | 837 | 6 | 0,7 % |
| Ungeklärt | 831 | 831 | 0 | 0,0 % |
| Tunesien | 829 | 829 | 0 | 0,0 % |
| Guinea | 703 | 691 | 12 | 1,7 % |
| Algerien | 617 | 617 | 0 | 0,0 % |
| Eritrea | 569 | 566 | 3 | 0,5 % |

| Anzahl Personen mit Anhörungen bzw. Videoanhörungen/Videodolmetschen nach Standorten im Jahr 2024 | | | | |
|---|-------------------|--|---------------------------------------|--------|
| Standorte | Anhörungen gesamt | Anhörungen ohne Bild- und Tonübertragung | Videoanhörungen bzw. Videodolmetschen | |
| | Anzahl | Anzahl | Anzahl | Anteil |
| Gesamt | 63.995 | 63.752 | 243 | 0,4 % |
| Davon: | | | | |
| AS Gießen im AZ, LAS | 3.450 | 3.437 | 13 | 0,4 % |
| AS Neumünster, LAS | 2.749 | 2.744 | 5 | 0,2 % |
| AS Bramsche im AZ | 2.658 | 2.639 | 19 | 0,7 % |
| AS Bielefeld im AZ | 2.558 | 2.558 | 0 | 0,0 % |
| AS Trier, LAS | 2.468 | 2.468 | 0 | 0,0 % |
| AS Bonn im AZ | 2.311 | 2.311 | 0 | 0,0 % |
| AS Berlin, LAS | 2.150 | 2.144 | 6 | 0,3 % |
| AS Heidelberg im AZ | 2.133 | 2.132 | 1 | 0,0 % |
| AS Unna im AZ | 2.107 | 2.107 | 0 | 0,0 % |
| AS Bochum, LAS | 2.068 | 2.068 | 0 | 0,0 % |
| AS Essen | 2.058 | 2.057 | 1 | 0,0 % |
| AS Eisenhüttenstadt, LAS | 1.942 | 1.877 | 65 | 3,3 % |

| Anzahl Personen mit Anhörungen bzw. Videoanhörungen/Videodolmetschen nach Standorten im Jahr 2024 | | | | |
|--|------------------------------|---|--|---------------|
| Standorte | Anhörungen gesamt | Anhörungen ohne Bild- und Tonübertragung | Videoanhörungen bzw. Videodolmetschen | |
| | Anzahl | Anzahl | Anzahl | Anteil |
| AS Hamburg im AZ, LAS | 1.847 | 1.846 | 1 | 0,1 % |
| AS München | 1.783 | 1.772 | 11 | 0,6 % |
| AS Karlsruhe, LAS | 1.678 | 1.677 | 1 | 0,1 % |

- a) Wie waren die inhaltlichen Entscheidungen in Verfahren mit Anhörungen oder Sprachmittlungen im Wege der Bild- und Tonübertragung im Vergleich zu „normalen“ Asylverfahren bei Personen mit gleicher Staatsangehörigkeit (bitte in absoluten und relativen Zahlen, differenziert nach Schutzstatus, Ablehnung, Ablehnung als offensichtlich unbegründet, sonstige Erledigung, darstellen)?

Die Angaben zu Entscheidungen in Verfahren mit bzw. ohne Anhörungen bzw. Sprachmittlungen im Wege der Bild- und Tonübertragung können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

| Anzahl Personen mit Videoanhearing bzw. Videodolmetschen im Jahr 2023 nach Staatsangehörigkeiten und Schutzstatus | | | | | | | | |
|---|-------------|-------------------------------------|---------------------------------------|--|-----------|-----------------|-----------------------|--------|
| Staatsangehörigkeit | Anerkennung | Flüchtlingsschutz gemäß § 3 I AsylG | subsiditärer Schutz gemäß § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot gemäß § 60 V/VII AufenthG | abgelehnt | o. u. abgelehnt | sonstige Erledigungen | Gesamt |
| Gesamt | 3 | 94 | 189 | 142 | 343 | 287 | 130 | 1.188 |
| davon | | | | | | | | |
| Türkei | | 9 | | 1 | 228 | 44 | 28 | 310 |
| Afghanistan | 1 | 60 | 10 | 122 | 7 | 1 | 56 | 257 |
| Georgien | | | | | 33 | 194 | 7 | 234 |
| Syrien | | 8 | 173 | | 1 | | 13 | 195 |
| Somalia | | 7 | 1 | 9 | | | 2 | 28 |
| Nordmazedonien | | | | | | 15 | | 15 |
| Irak | | 2 | 1 | | 10 | | 1 | 14 |
| Eritrea | 1 | 2 | 2 | 1 | 6 | | 1 | 13 |
| Serbien | | | | | 3 | 6 | 3 | 12 |
| Sonstige HKL | 1 | 6 | 2 | 9 | 46 | 27 | 19 | 110 |

| Anzahl Personen mit Anhörung ohne Bild- und Tonübertragung im Jahr 2023 nach Staatsangehörigkeiten und Schutzstatus | | | | | | | | |
|---|-------------|-------------------------------------|---------------------------------------|--|-----------|-----------------|-----------------------|---------|
| Staatsangehörigkeit | Anerkennung | Flüchtlingsschutz gemäß § 3 I AsylG | subsiditärer Schutz gemäß § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot gemäß § 60 V/VII AufenthG | abgelehnt | o. u. abgelehnt | sonstige Erledigungen | Gesamt |
| Gesamt | 1.193 | 17.095 | 57.363 | 16.010 | 25.149 | 15.894 | 24.432 | 157.136 |
| Türkei | 149 | 1.637 | 63 | 31 | 8.140 | 2.039 | 1.593 | 13.652 |
| Afghanistan | 344 | 9.032 | 629 | 13.907 | 415 | 18 | 5.191 | 29.536 |
| Georgien | 0 | 4 | 2 | 9 | 1.279 | 3.626 | 349 | 5.269 |
| Syrien | 55 | 1.251 | 55.176 | 210 | 26 | 4 | 6.164 | 62.886 |
| Somalia | 63 | 1.008 | 167 | 679 | 152 | 5 | 300 | 2.374 |
| Nordmazedonien | 0 | 1 | 0 | 0 | 14 | 1.338 | 305 | 1.658 |
| Irak | 6 | 297 | 129 | 302 | 3.662 | 501 | 1.440 | 6.337 |
| Eritrea | 39 | 889 | 240 | 49 | 294 | 4 | 110 | 1.625 |
| Serbien | | | 1 | 1 | 3 | 682 | 141 | 828 |
| Sonstige HKL | 537 | 2.976 | 956 | 822 | 11.164 | 7.677 | 8.839 | 32.971 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Anteil Personen mit Videoanörung bzw. Videodolmetschen im Jahr 2023 nach Staatsangehörigkeiten und Schutzstatus | | | | | | | | |
|---|-------------|--------------------------------------|-------------------------------------|---|-----------|-----------------|-----------------------|---------|
| Staatsangehörigkeit | Anerkennung | Flüchtlings-schutz gemäß § 3 I AsylG | subsidärer Schutz gemäß § 4 I AsylG | Abschiebungs-verbot gemäß § 60 V/VII AufenthG | abgelehnt | o. u. abgelehnt | sonstige Erledigungen | Gesamt |
| Gesamt | 0,8 % | 10,9 % | 36,4 % | 10,2 % | 16,1 % | 10,2 % | 15,5 % | 100,0 % |
| Türkei | 0,0 % | 2,9 % | 0,0 % | 0,3 % | 73,5 % | 14,2 % | 9,0 % | 100,0 % |
| Afghanistan | 0,4 % | 23,3 % | 3,9 % | 47,5 % | 2,7 % | 0,4 % | 21,8 % | 100,0 % |
| Georgien | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 14,1 % | 82,9 % | 3,0 % | 100,0 % |
| Syrien | 0,0 % | 4,1 % | 88,7 % | 0,0 % | 0,5 % | 0,0 % | 6,7 % | 100,0 % |
| Somalia | 0,0 % | 25,0 % | 3,6 % | 32,1 % | 32,1 % | 0,0 % | 7,1 % | 100,0 % |
| Nordmazedonien | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 100,0 % | 0,0 % | 100,0 % |
| Irak | 0,0 % | 14,3 % | 7,1 % | 0,0 % | 71,4 % | 0,0 % | 7,1 % | 100,0 % |
| Eritrea | 7,7 % | 15,4 % | 15,4 % | 7,7 % | 46,2 % | 0,0 % | 7,7 % | 100,0 % |
| Serbien | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 25,0 % | 50,0 % | 25,0 % | 100,0 % |
| Sonstige HKL | 0,9 % | 5,5 % | 1,8 % | 8,2 % | 41,8 % | 24,5 % | 17,3 % | 100,0 % |

| Anteil Personen mit Anhörung ohne Bild- und Tonübertragung im Jahr 2023 nach Staatsangehörigkeiten und Schutzstatus | | | | | | | | |
|---|-------------|--------------------------------------|-------------------------------------|---|-----------|-----------------|-----------------------|---------|
| Staatsangehörigkeit | Anerkennung | Flüchtlings-schutz gemäß § 3 I AsylG | subsidärer Schutz gemäß § 4 I AsylG | Abschiebungs-verbot gemäß § 60 V/VII AufenthG | abgelehnt | o. u. abgelehnt | sonstige Erledigungen | Gesamt |
| Gesamt | 0,8 % | 10,9 % | 36,5 % | 10,2 % | 16,0 % | 10,1 % | 15,5 % | 100,0 % |
| Türkei | 1,1 % | 12,0 % | 0,5 % | 0,2 % | 59,6 % | 14,9 % | 11,7 % | 100,0 % |
| Afghanistan | 1,2 % | 30,6 % | 2,1 % | 47,1 % | 1,4 % | 0,1 % | 17,6 % | 100,0 % |
| Georgien | 0,0 % | 0,1 % | 0,0 % | 0,2 % | 24,3 % | 68,8 % | 6,6 % | 100,0 % |
| Syrien | 0,1 % | 2,0 % | 87,7 % | 0,3 % | 0,0 % | 0,0 % | 9,8 % | 100,0 % |
| Somalia | 2,7 % | 42,5 % | 7,0 % | 28,6 % | 6,4 % | 0,2 % | 12,6 % | 100,0 % |
| Nordmazedonien | 0,0 % | 0,1 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,8 % | 80,7 % | 18,4 % | 100,0 % |
| Irak | 0,1 % | 4,7 % | 2,0 % | 4,8 % | 57,8 % | 7,9 % | 22,7 % | 100,0 % |
| Eritrea | 2,4 % | 54,7 % | 14,8 % | 3,0 % | 18,1 % | 0,2 % | 6,8 % | 100,0 % |
| Serbien | 0,0 % | 0,0 % | 0,1 % | 0,1 % | 0,4 % | 82,4 % | 17,0 % | 100,0 % |
| Sonstige HKL | 1,6 % | 9,0 % | 2,9 % | 2,5 % | 33,9 % | 23,3 % | 26,8 % | 100,0 % |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Anzahl Personen mit Videoanörung bzw. Videodolmetschen in Januar bis April 2024 nach Staatsangehörigkeiten und Schutzstatus | | | | | | | | | |
|---|-------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--|-----------|-----------------|-----------------------|--------|--|
| Staatsangehörigkeit | Anerkennung | Flüchtlingsschutz gemäß § 3 I AsylG | subsidärer Schutz gemäß § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot gemäß § 60 V/VII AufenthG | abgelehnt | o. u. abgelehnt | sonstige Erledigungen | Gesamt | |
| Gesamt | 4 | 18 | 30 | 56 | 144 | 52 | 31 | 335 | |
| Türkei | 0 | 3 | | | 105 | 20 | 13 | 141 | |
| Afghanistan | 0 | 10 | 3 | 47 | | | 8 | 73 | |
| Syrien | 0 | | 22 | | | | 2 | 24 | |
| Georgien | 0 | | | | 1 | 14 | | 15 | |
| Moldau | 0 | | | | | 12 | | 12 | |
| Somalia | 0 | 3 | 1 | 4 | 3 | | | 11 | |
| Sonstige HKL | 4 | 2 | 4 | 5 | 30 | 6 | 8 | 59 | |

| Anzahl Personen mit Anhörung ohne Bild- und Tonübertragung Januar bis April 2024 nach Staatsangehörigkeiten und Schutzstatus | | | | | | | | | |
|--|-------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--|-----------|-----------------|-----------------------|--------|--|
| Staatsangehörigkeit | Anerkennung | Flüchtlingsschutz gemäß § 3 I AsylG | subsidärer Schutz gemäß § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot gemäß § 60 V/VII AufenthG | abgelehnt | o. u. abgelehnt | sonstige Erledigungen | Gesamt | |
| Gesamt | 379 | 6.018 | 24.030 | 5.869 | 11.523 | 7.846 | 7.474 | 63.139 | |
| Türkei | 33 | 690 | 17 | 10 | 4.155 | 1.195 | 689 | 6.789 | |
| Afghanistan | 115 | 3.175 | 139 | 5.129 | 326 | 14 | 1.168 | 10.066 | |
| Syrien | 15 | 355 | 23.303 | 68 | 5 | 1 | 2.199 | 25.946 | |
| Georgien | | | 1 | 7 | 28 | 1.534 | 99 | 1.669 | |
| Moldau | | | | 1 | 1 | 217 | 12 | 231 | |
| Somalia | 39 | 272 | 51 | 212 | 75 | 3 | 108 | 760 | |
| Sonstige HKL | 177 | 1526 | 519 | 442 | 6.933 | 4.882 | 3.199 | 17.678 | |

| Anteil Personen mit Videoanörung bzw. Videodolmetschen Januar bis April 2024 nach Staatsangehörigkeiten und Schutzstatus | | | | | | | | | |
|--|-------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--|-----------|-----------------|-----------------------|---------|--|
| Staatsangehörigkeit | Anerkennung | Flüchtlingsschutz gemäß § 3 I AsylG | subsidärer Schutz gemäß § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot gemäß § 60 V/VII AufenthG | abgelehnt | o. u. abgelehnt | sonstige Erledigungen | Gesamt | |
| Gesamt | 1,2 % | 5,4 % | 9,0 % | 16,7 % | 43,0 % | 15,5 % | 9,3 % | 100,0 % | |
| Türkei | 2,1 % | 0,0 % | 0,0 % | 74,5 % | 14,2 % | 2,1 % | 9,2 % | 100,0 % | |
| Afghanistan | 13,7 % | 4,1 % | 64,4 % | 6,8 % | 0,0 % | 13,7 % | 11,0 % | 100,0 % | |
| Syrien | 0,0 % | 91,7 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 8,3 % | 100,0 % | |
| Georgien | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 6,7 % | 93,3 % | 0,0 % | 0,0 % | 100,0 % | |
| Moldau | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 100,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 100,0 % | |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Anteil Personen mit Videoanhörung bzw. Videodolmetschen Januar bis April 2024 nach Staatsangehörigkeiten und Schutzstatus | | | | | | | | | |
|---|-------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--|-----------|-----------------|-----------------------|---------|--|
| Staatsangehörigkeit | Anerkennung | Flüchtlingsschutz gemäß § 3 I AsylG | subsidärer Schutz gemäß § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot gemäß § 60 V/VII AufenthG | abgelehnt | o. u. abgelehnt | sonstige Erledigungen | Gesamt | |
| Somalia | 27,3 % | 9,1 % | 36,4 % | 27,3 % | 0,0 % | 27,3 % | 0,0 % | 100,0 % | |
| Sonstige HKL | 6,8 % | 3,4 % | 6,8 % | 8,5 % | 50,8 % | 10,2 % | 13,6 % | 100,0 % | |

| Anteil Personen mit Anhörung ohne Bild- und Tonübertragung Januar bis April 2024 nach Staatsangehörigkeiten und Schutzstatus | | | | | | | | | |
|--|-------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--|-----------|-----------------|-----------------------|---------|--|
| Staatsangehörigkeit | Anerkennung | Flüchtlingsschutz gemäß § 3 I AsylG | subsidärer Schutz gemäß § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot gemäß § 60 V/VII AufenthG | abgelehnt | o. u. abgelehnt | sonstige Erledigungen | Gesamt | |
| Gesamt | 0,6 % | 9,5 % | 38,1 % | 9,3 % | 18,3 % | 12,4 % | 11,8 % | 100,0 % | |
| Türkei | 0,5 % | 10,2 % | 0,3 % | 0,1 % | 61,2 % | 17,6 % | 10,1 % | 100,0 % | |
| Afghanistan | 1,1 % | 31,5 % | 1,4 % | 51,0 % | 3,2 % | 0,1 % | 11,6 % | 100,0 % | |
| Syrien | 0,1 % | 1,4 % | 89,8 % | 0,3 % | 0,0 % | 0,0 % | 8,5 % | 100,0 % | |
| Georgien | 0,0 % | 0,0 % | 0,1 % | 0,4 % | 1,7 % | 91,9 % | 5,9 % | 100,0 % | |
| Moldau | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,4 % | 0,4 % | 93,9 % | 5,2 % | 100,0 % | |
| Somalia | 5,1 % | 35,8 % | 6,7 % | 27,9 % | 9,9 % | 0,4 % | 14,2 % | 100,0 % | |
| Sonstige HKL | 1,0 % | 8,6 % | 2,9 % | 2,5 % | 39,2 % | 27,6 % | 18,1 % | 100,0 % | |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Aufgrund geringer Fallzahlen sind starke Schwankungen möglich. Für Videoanhörung bzw. Videodolmetschen werden nur Länder mit einer Mindestfallzahl von zehn ausgewiesen. Für Anhörungen in Präsenz werden die Werte der vorher ermittelten Länder zum Vergleich bereitgestellt.

Hinweis: Die Fallzahlen zu Entscheidungen in Verfahren mit bzw. ohne Videoanhörungen und Videodolmetschen haben keine Aussagekraft über eine mögliche Auswirkung der Auswahl des genutzten Verfahrens auf die Schutzquote. Gemäß internen Weisungsinstrumenten des BAMF finden bei Asylverfahren mit besonders schutzbedürftigen Personen, insbesondere bei unbegleiteten Minderjährigen, geschlechtsspezifisch Verfolgten, Folteropfern und Opfern von Menschenhandel Videoanhörungen gar nicht und Videodolmetschen nur nach Kriterien, wann ein Einsatz von Videodolmetschen ausnahmsweise möglich ist, statt. Der Verzicht auf Videodolmetschen/Videoanhörung in bestimmten Fallkonstellationen verzerrt die Zahlen zu inhaltlichen Entscheidungen.

- b) Wie sind die Erfahrungen insbesondere mit der Neuregelung zu Anhörungen (nicht: Sprachmittlungen) im Wege der Bild- und Tonübertragung, wie wird die Neuregelung von der Bundesregierung bzw. vom BAMF beurteilt, und inwieweit gab oder gibt es diesbezüglich ggf. Probleme bzw. Änderungsbedarf, technisch oder in Bezug auf die Wahrung von Qualitätsstandards (bitte ausführen)?

Die Bundesregierung sieht in der gesetzlichen Möglichkeit, in geeigneten Fällen ausnahmsweise die Anhörung im Wege der Bild- und Tonübertragung durchzuführen, ein sinnvolles Instrument, um in ausgewählten Einzelfällen ressourcenschonend Anhörungen von Antragstellenden durchzuführen. Grundsätzliche strukturelle technische Probleme haben sich bisher nicht gezeigt.

15. Wie lange dauerten im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 im Durchschnitt diejenigen Asylverfahren, die zunächst wegen der Anerkennung eines Schutzstatus in Griechenland zurückgestellt worden waren („Griechenlandablage“; bitte nach den wichtigsten Herkunftsländern differenzieren), und wie viele solcher Verfahren sind aktuell noch anhängig?

Die Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

| Durchschnittliche Dauer der Verfahren die zunächst wegen der Anerkennung eines Schutzstatus in Griechenland zurückgestellt worden waren | |
|--|-------------------------|
| Jahr 2023 | Dauer in Monaten |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 12,7 |
| darunter: | |
| Afghanistan | 12,6 |
| Syrien | 11,6 |
| Irak | 14,5 |
| Somalia | 12,9 |
| Ungeklärt | 11,8 |
| Pers. aus palästinensischen Gebieten (nicht als Staat anerkannt) | 15,8 |
| Iran | 14,0 |
| Türkei | 9,1 |
| Jemen | 8,7 |
| Kongo, Demokratische Republik | 12,5 |

| Durchschnittliche Dauer der Verfahren die zunächst wegen der Anerkennung eines Schutzstatus in Griechenland zurückgestellt worden waren | |
|--|-------------------------|
| Zeitraum 01.01.–30.04.2024 | Dauer in Monaten |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 9,0 |
| darunter: | |
| Afghanistan | 8,2 |
| Syrien | 8,5 |
| Irak | 9,0 |
| Somalia | 13,9 |
| Iran | 15,9 |
| Ungeklärt | 9,6 |
| Türkei | 8,9 |
| Kongo, Demokratische Republik | 17,7 |
| Jemen | 9,5 |
| Pakistan | 8,8 |

Mit Stand 30. April 2024 waren noch etwa 800 Asylverfahren anhängig, die zunächst wegen der Anerkennung eines Schutzstatus in Griechenland zurückgestellt worden waren. Das BAMF arbeitet weiter am Abbau dieser Verfahren.

16. Wie lange war im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 die durchschnittliche Verfahrensdauer bei beschleunigten Asylverfahren nach § 30a AsylG (bitte jeweils auch nach den zehn wichtigsten Herkunftsländern, allen sicheren Herkunftsstaaten, Algerien, Marokko und Tunesien differenzieren; bitte zudem nach den Standorten der Organisationseinheiten differenziert auflisten und die absoluten Fallzahlen nennen)?

Die Angaben zur Verfahrensdauer können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

| Durchschnitt Bearbeitungsdauer in Tagen im Jahr 2023 | Gesamt | AS Bamberg in Anker | AS Mönchengladbach im AZ | AS Sigma- ringen | AS Berlin im AZ | AS Essen | AS Halberstadt im AZ, LAS |
|--|--------|---------------------|--------------------------|------------------|-----------------|----------|---------------------------|
| alle beschleunigten Verfahren | 5,4 | 5,0 | 5,5 | 3,2 | 3,0 | 5,6 | 8,0 |
| Davon: | | | | | | | |
| Albanien | 5,4 | 0 | 5,4 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bosnien und Herzegowina | 4,3 | 0 | 4,3 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kosovo | 3,0 | 0 | 3,0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Nordmazedonien | 5,1 | 0 | 5,1 | 3,2 | 0 | 5,9 | 8,0 |
| Serbien | 6,3 | 0 | 6,4 | 0 | 0 | 5,2 | 0 |
| Georgien | 5,8 | 5,0 | 6,0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Moldau | 3,0 | 0 | 0 | 0 | 3,0 | 0 | 0 |

* AS = Außenstelle, AZ = Anknüpfungszentrum

| | Durchschnitt Bearbeitungsdauer in Tagen im Jahr 2023 |
|---------------------------|--|
| nach Außenstellen | 5,4 |
| AS Bamberg in Anker | 5,0 |
| AS Mönchengladbach im AZ | 5,5 |
| AS Sigmaringen | 3,2 |
| AS Berlin im AZ | 3,0 |
| AS Essen | 5,6 |
| AS Halberstadt im AZ, LAS | 8,0 |

Aufgrund geringer Fallzahlen sind starke Schwankungen möglich.

| Durchschnitt Bearbeitungsdauer in Tagen im Zeitraum 01.01.–30.04.2024 | Gesamt | AS Bamberg in Anker | AS Gießen im AZ, LAS | AS Halberstadt im AZ, LAS | AS Heidelberg im AZ | AS Mönchengladbach im AZ | sonstige |
|---|--------|---------------------|----------------------|---------------------------|---------------------|--------------------------|----------|
| alle beschleunigten Verfahren | 5,2 | 4,7 | 7,0 | 4,5 | 6,8 | 4,7 | 5,2 |
| Davon: | | | | | | | |
| Albanien | 5,7 | 0 | 8,0 | 3,3 | 0 | 0 | 0 |
| Algerien | 8,0 | 0 | 8,0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bosnien und Herzegowina | 6,8 | 0 | 0 | 6,0 | 0 | 8,0 | 8,0 |
| Georgien | 5,4 | 4,7 | 0 | 6,5 | 7,0 | 0 | 5,0 |
| Kosovo | 3,0 | 0 | 0 | 2,2 | 0 | 0 | 8,0 |
| Marokko | 4,7 | 0 | 5,0 | 4,0 | 0 | 0 | 0 |
| Moldau | 4,3 | 0 | 0 | 8,0 | 0 | 0 | 3,0 |
| Montenegro | 7,0 | 0 | 0 | 7,0 | 0 | 0 | 0 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Durchschnitt Bearbeitungsdauer in Tagen im Zeitraum 01.01.–30.04.2024 | Gesamt | AS Bamberg in AnKER | AS Gießen im AZ, LAS | AS Halberstadt im AZ, LAS | AS Heidelberg im AZ | AS Mönchengladbach im AZ | sonstige |
|---|--------|---------------------|----------------------|---------------------------|---------------------|--------------------------|----------|
| Nordmazedonien | 4,9 | 0 | 0 | 3,1 | 7,0 | 4,0 | 7,0 |
| Serbien | 6,9 | 0 | 0 | 7,3 | 4,0 | 0 | 0 |

* AS = Außenstelle, AZ = Anknüpfungszentrum

| Durchschnitt Bearbeitungsdauer in Tagen im Zeitraum 01.01.–30.04.2024 | Durchschnitt Bearbeitungsdauer in Tagen im Zeitraum 01.01.–30.04.2024 |
|---|---|
| nach Außenstellen | 5,2 |
| AS Bamberg in AnKER | 4,7 |
| AS Gießen im AZ, LAS | 7,0 |
| AS Halberstadt im AZ, LAS | 4,5 |
| AS Heidelberg im AZ | 6,8 |
| AS Mönchengladbach im AZ | 4,7 |
| Sonstige* | 5,2 |

* Außenstellen mit einer Entscheidungszahl kleiner 6.

Aufgrund geringer Fallzahlen sind starke Schwankungen möglich.

Die absolute Zahl der Entscheidungen im beschleunigten Verfahren können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

| Anzahl im Jahr 2023 | Gesamt | AS Bamberg in AnKER | AS Mönchengladbach im AZ | AS Sigma- ringen | AS Berlin im AZ | AS Essen | AS Halberstadt im AZ, LAS |
|-------------------------------|--------|---------------------|--------------------------|------------------|-----------------|----------|---------------------------|
| alle beschleunigten Verfahren | 196 | 1 | 167 | 9 | 2 | 13 | 4 |
| Davon: | | | | | | | |
| Albanien | 31 | 0 | 31 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bosnien und Herzegowina | 4 | 0 | 4 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kosovo | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Nordmazedonien | 103 | 0 | 82 | 9 | 0 | 8 | 4 |
| Serbien | 51 | 0 | 46 | 0 | 0 | 5 | 0 |
| Georgien | 4 | 1 | 3 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Moldau | 2 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 |

* AS = Außenstelle, AZ = Anknüpfungszentrum

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| | Anzahl im Jahr 2023 |
|---------------------------|---------------------|
| nach Außenstellen | 196 |
| AS Bamberg in AnKER | 1 |
| AS Mönchengladbach im AZ | 167 |
| AS Sigmaringen | 9 |
| AS Berlin im AZ | 2 |
| AS Essen | 13 |
| AS Halberstadt im AZ, LAS | 4 |

| Anzahl im Zeitraum 01.01.–30.04.2024 | Gesamt | AS Bamberg in AnKER | AS Gießen im AZ, LAS | AS Halberstadt im AZ, LAS | AS Heidelberg im AZ | AS Mönchen- gladbach im AZ | sonstige |
|---|--------|------------------------|-------------------------|------------------------------|------------------------|-------------------------------|----------|
| alle beschleunigten Verfahren | 78 | 6 | 6 | 37 | 14 | 6 | 9 |
| Davon: | | | | | | | |
| Albanien | 6 | 0 | 3 | 3 | 0 | 0 | 0 |
| Algerien | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bosnien und Herzegowina | 5 | 0 | 0 | 3 | 0 | 1 | 1 |
| Georgien | 14 | 6 | 0 | 4 | 1 | 0 | 3 |
| Kosovo | 7 | 0 | 0 | 6 | 0 | 0 | 1 |
| Marokko | 3 | 0 | 2 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Moldau | 4 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 3 |
| Montenegro | 1 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Nordmazedonien | 30 | 0 | 0 | 12 | 12 | 5 | 1 |
| Serbien | 7 | 0 | 0 | 6 | 1 | 0 | 0 |

* AS = Außenstelle, AZ = Ankunftszentrum

| | Anzahl im Zeitraum 01.01.–30.04.2024 |
|---------------------------|--------------------------------------|
| nach Außenstellen | 78 |
| AS Bamberg in AnKER | 6 |
| AS Gießen im AZ, LAS | 6 |
| AS Halberstadt im AZ, LAS | 37 |
| AS Heidelberg im AZ | 14 |
| AS Mönchengladbach im AZ | 6 |
| Sonstige* | 9 |

* Außenstellen mit einer Entscheidungszahl kleiner 6.

17. Wie lange war im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 die Verfahrensdauer bei Verfahren, die in den letzten zwölf Monaten eingeleitet (Asylantragstellung) und entschieden wurden („Jahresverfahrensdauer“; bitte jeweils auch nach den zehn wichtigsten Herkunftsländern und allen sicheren Herkunftsstaaten differenzieren)?

Die Angaben zur Verfahrensdauer für Jahresverfahren können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Monaten für das Jahr 2023 | |
|---|-----|
| alle HKL | 4,2 |
| Syrien | 3,9 |
| Afghanistan | 5,3 |
| Türkei | 5,0 |
| Irak | 4,2 |
| Georgien | 3,6 |
| Iran | 5,1 |
| Nordmazedonien | 2,9 |
| Russische Föderation | 5,4 |
| Somalia | 5,1 |
| Eritrea | 4,5 |
| Albanien | 2,8 |
| Bosnien und Herzegowina | 2,4 |
| Ghana | 4,4 |
| Kosovo | 2,8 |
| Moldau | 2,0 |
| Montenegro | 2,0 |
| Senegal | 4,0 |
| Serbien | 2,5 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Monaten für den Zeitraum 01.01.–30.04.2024 | |
|--|-----|
| alle HKL | 4,4 |
| Syrien | 4,4 |
| Afghanistan | 5,5 |
| Türkei | 5,0 |
| Irak | 4,7 |
| Georgien | 3,7 |
| Russische Föderation | 5,3 |
| Iran | 6,0 |
| Nordmazedonien | 2,0 |
| Tunesien | 3,1 |
| Somalia | 5,6 |
| Albanien | 2,1 |
| Bosnien und Herzegowina | 2,3 |
| Ghana | 4,2 |
| Kosovo | 1,2 |
| Moldau | 1,1 |
| Montenegro | 1,4 |
| Senegal | 3,5 |
| Serbien | 1,8 |

18. Wie lange war im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 die durchschnittliche Verfahrensdauer bei früher sogenannten Neuverfahren („Asylantragstellung ab 1. Januar 2017“; bitte jeweils auch nach den zehn wichtigsten Herkunftsländern und allen sicheren Herkunftsstaaten differenzieren)?

Die Angaben zur Verfahrensdauer für Verfahren mit Antragstellung ab 1. Januar können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Monaten für das Jahr 2023 | |
|---|------|
| alle HKL | 6,8 |
| Syrien | 5,0 |
| Afghanistan | 9,3 |
| Türkei | 6,7 |
| Irak | 9,7 |
| Georgien | 4,5 |
| Iran | 11,0 |
| Nordmazedonien | 3,6 |
| Russische Föderation | 10,6 |
| Somalia | 9,7 |
| Eritrea | 7,1 |
| Albanien | 3,6 |
| Bosnien und Herzegowina | 3,3 |
| Ghana | 8,6 |
| Kosovo | 3,4 |
| Moldau | 2,7 |
| Montenegro | 2,7 |
| Senegal | 12,7 |
| Serbien | 2,8 |

| Durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Monaten für den Zeitraum 01.01.–30.04.2024 | |
|--|------|
| alle HKL | 7,4 |
| Syrien | 5,8 |
| Afghanistan | 9,6 |
| Türkei | 7,8 |
| Irak | 11,2 |
| Georgien | 5,2 |
| Russische Föderation | 9,0 |
| Iran | 13,1 |
| Nordmazedonien | 3,1 |
| Tunesien | 5,7 |
| Somalia | 11,1 |
| Albanien | 2,6 |
| Bosnien und Herzegowina | 3,3 |
| Ghana | 8,6 |
| Kosovo | 2,1 |
| Moldau | 1,7 |
| Montenegro | 1,6 |
| Senegal | 10,3 |
| Serbien | 2,4 |

19. Wie lange war im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 die durchschnittliche Dauer bis zur Anhörung der Asylsuchenden bzw. die durchschnittliche Dauer nach der Anhörung bis zur behördlichen Entscheidung (bitte jeweils auch nach den 15 wichtigsten Herkunftsländern, allen sicheren Herkunftsstaaten und zudem Algerien, Marokko und Tunesien differenzieren)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

| Durchschnittliche Dauer von Antragstellung bis zur Anhörung der Asylsuchenden in Monaten | |
|---|-----|
| Jahr 2023 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 3,0 |
| darunter: | |
| Syrien | 2,3 |
| Afghanistan | 4,0 |
| Türkei | 3,7 |
| Iran | 3,8 |
| Irak | 3,7 |
| Georgien | 2,1 |
| Russische Föderation | 3,5 |
| Somalia | 5,4 |
| Venezuela | 1,6 |
| Ungeklärt | 4,1 |
| Eritrea | 5,0 |
| Pakistan | 2,2 |
| Indien | 1,6 |
| Guinea | 3,0 |
| Nordmazedonien | 2,3 |
| Albanien | 2,0 |
| Bosnien und Herzegowina | 2,2 |
| Ghana | 3,9 |
| Kosovo | 2,5 |
| Moldau | 1,0 |
| Montenegro | 2,5 |
| Senegal | 3,7 |
| Serbien | 1,6 |
| Algerien | 2,5 |
| Marokko | 2,5 |
| Tunesien | 2,3 |

| Durchschnittliche Dauer nach der Anhörung bis zu einer behördlichen Entscheidung in Monaten | |
|--|------|
| Jahr 2023 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 6,3 |
| darunter: | |
| Syrien | 4,5 |
| Afghanistan | 8,2 |
| Türkei | 4,3 |
| Irak | 12,4 |
| Georgien | 3,1 |
| Iran | 11,3 |
| Somalia | 10,2 |
| Ungeklärt | 9,0 |
| Nordmazedonien | 2,2 |

| Durchschnittliche Dauer nach der Anhörung bis zu einer behördlichen Entscheidung in Monaten | |
|--|------|
| Jahr 2023 | |
| Eritrea | 7,3 |
| Venezuela | 5,3 |
| Nigeria | 21,3 |
| Indien | 2,5 |
| Pakistan | 9,1 |
| Russische Föderation | 10,5 |
| Albanien | 2,8 |
| Bosnien und Herzegowina | 2,4 |
| Ghana | 9,7 |
| Kosovo | 3,7 |
| Moldau | 3,2 |
| Montenegro | 3,4 |
| Senegal | 13,4 |
| Serbien | 2,4 |
| Algerien | 5,9 |
| Marokko | 5,9 |
| Tunesien | 7,0 |

| Durchschnittliche Dauer von Antragstellung bis zur Anhörung der Asylsuchenden in Monaten | |
|---|-----|
| Zeitraum 01.01.–30.04.2024 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 3,0 |
| darunter: | |
| Syrien | 3,1 |
| Afghanistan | 5,3 |
| Türkei | 5,0 |
| Irak | 3,6 |
| Iran | 6,0 |
| Georgien | 3,4 |
| Kolumbien | 1,3 |
| Somalia | 6,0 |
| Venezuela | 1,5 |
| Russische Föderation | 6,3 |
| Ungeklärt | 3,4 |
| Tunesien | 2,5 |
| Guinea | 3,7 |
| Algerien | 2,6 |
| Eritrea | 6,0 |
| Albanien | 1,6 |
| Bosnien und Herzegowina | 1,6 |
| Ghana | 6,0 |
| Kosovo | 1,6 |
| Moldau | 1,1 |
| Montenegro | 0,5 |
| Senegal | 2,4 |
| Serbien | 2,1 |
| Marokko | 2,5 |

| Durchschnittliche Dauer nach der Anhörung bis zu einer behördlichen Entscheidung in Monaten | |
|--|------|
| Zeitraum 01.01.–30.04.2024 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 6,4 |
| darunter: | |
| Syrien | 4,8 |
| Afghanistan | 7,8 |
| Türkei | 5,4 |
| Irak | 13,4 |
| Georgien | 2,6 |
| Iran | 12,1 |
| Tunesien | 5,0 |
| Russische Föderation | 10,3 |
| Venezuela | 5,1 |
| Somalia | 10,3 |
| Ungeklärt | 10,4 |
| Algerien | 4,8 |
| Eritrea | 7,8 |
| Nordmazedonien | 2,1 |
| Marokko | 4,6 |
| Albanien | 1,9 |
| Bosnien und Herzegowina | 2,6 |
| Ghana | 8,1 |
| Kosovo | 2,2 |
| Moldau | 2,7 |
| Montenegro | 1,4 |
| Senegal | 13,3 |
| Serbien | 1,8 |

20. Wie viele beim BAMF anhängige Verfahren waren zum letzten Stand seit über drei, sechs, zwölf, 15, 18, 24 bzw. 36 Monaten anhängig (bitte auch nach den zehn am meisten betroffenen Herkunftsländern differenzieren)?

Die Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

| Anhängige Verfahren. Stand: 30.04.2024 | bis 3 Monate | über 3 Monate | über 6 Monate | über 12 Monate | über 15 Monate | über 18 Monate | über 24 Monate | über 36 Monate | Insgesamt |
|---|---------------------|----------------------|----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|------------------|
| Gesamt | 52.547 | 185.644 | 123.755 | 48.910 | 29.669 | 15.044 | 6.345 | 1.151 | 238.191 |
| darunter: | | | | | | | | | |
| Türkei | 6.930 | 49.442 | 32.754 | 11.930 | 7.813 | 3.499 | 917 | 121 | 56.372 |
| Syrien | 16.059 | 36.529 | 20.324 | 4.130 | 2.436 | 1.126 | 425 | 96 | 52.588 |
| Afghanistan | 8.986 | 30.704 | 21.869 | 9.530 | 5.015 | 1.754 | 839 | 103 | 39.690 |
| Irak | 2.520 | 7.818 | 5.694 | 2.859 | 2.074 | 1.431 | 771 | 187 | 10.338 |
| Iran | 1.575 | 7.684 | 5.893 | 3.236 | 1.977 | 963 | 356 | 68 | 9.259 |
| Somalia | 1.729 | 4.499 | 3.186 | 1.314 | 770 | 528 | 282 | 58 | 6.228 |
| Russische Föderation | 1.307 | 4.143 | 2.825 | 1.385 | 794 | 344 | 153 | 21 | 5.450 |
| Ungeklärt | 1.403 | 3.065 | 2.015 | 896 | 608 | 430 | 245 | 67 | 4.468 |
| Kolumbien | 898 | 2.923 | 1.815 | 779 | 330 | 93 | 8 | - | 3.821 |
| Guinea | 839 | 2.551 | 1.561 | 442 | 232 | 150 | 52 | 11 | 3.390 |

Zum Stand 30. April 2024 waren 238.191 Verfahren anhängig.

21. Wie viele Asylverfahren waren nach Einschätzung des BAMF bereits länger anhängig als dies nach EU-Recht zulässig ist (Artikel 31 Absatz 5 der Asylverfahrensrichtlinie 2013/32/EU – AsylVerfRL – sieht eine maximale Frist von 21 Monaten nach Antragstellung vor, die Regelfrist nach Artikel 31 Absatz 3 AsylVerfRL beträgt sechs Monate, Ausnahmen sind unter Umständen möglich; bitte auch nach den wichtigsten Herkunftsländern differenzieren), und welche internen Vorgaben gibt es im BAMF, um das Überschreiten dieser absoluten Höchstgrenze effektiv zu verhindern, weil nach Auffassung der Fragestellenden auch in komplexen Fällen und auch wenn z. B. ärztliche Bescheinigungen eingereicht wurden, eine solch überlange Verfahrensdauer nicht zu rechtfertigen und unzumutbar ist und gegen den klaren Wortlaut von Artikel 31 Absatz 5 AsylVerfRL („Die Mitgliedstaaten schließen das Prüfverfahren in jedem Fall innerhalb einer maximalen Frist von 21 Monaten nach der förmlichen Antragstellung ab.“) verstößt (bitte darlegen)?

Die Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

| Anzahl anhängiger Verfahren älter als 21 Monate | |
|---|-------|
| 30.04.2024 | |
| Staatsangehörigkeiten gesamt | 9.125 |
| darunter: | |
| Türkei | 1.613 |
| Afghanistan | 1.083 |
| Irak | 979 |
| Syrien | 585 |
| Iran | 549 |
| Ukraine | 534 |
| Nigeria | 395 |
| Somalia | 373 |
| Ungeklärt | 307 |
| Pers. aus palästinensischen Gebieten (nicht als Staat anerkannt) | 248 |

Die in § 24 Absatz 4 bis 7 AsylG bzw. Artikel 31 Absatz 3 bis 5 der Asylverfahrensrichtlinie (AsylVerfRL) getroffenen Regelungen zu den Bearbeitungsfristen wurden in die internen Weisungen des BAMF aufgenommen. Dabei wurde auch geregelt, dass möglichst frühzeitig die erforderlichen Schritte einzuleiten sind, um eine Entscheidungsreife der Verfahren herbeizuführen. Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass unter anderem auch Sachverhaltsaufklärungen, die den Antragstellenden oder anderen Verfahrensbeteiligten als dem BAMF obliegen, die Dauer eines Verfahrens im Einzelfall beeinflussen können; beispielsweise das Einreichen von ärztlichen Bescheinigungen im Asylverfahren.

Zur optimalen Würdigung von Verfahrensgarantien und gesetzlichen Bearbeitungsfristen verfügt das BAMF über eine einheitliche Verfahrenssteuerung, unterstützt durch eine eigens entwickelte Fachanwendung. Unter Rückgriff auf entsprechende Attribute und Indikatoren unterstützt diese die Asylverfahren bearbeitenden Referate bei der effizienten Bearbeitung der im eigenen Zuständigkeitsbereich anhängigen Verfahren. Durch Identifizierung und Nachhaltung von internen und externen Handlungsbedarfen, die der Entscheidungsreife von Verfahren entgegenstehen, wird sichergestellt, dass erforderliche Schritte unter Berücksichtigung von Prioritäten und Vulnerabilitäten eingeleitet und anhängige Verfahren damit im Sinne der Antragstellenden schnellstmöglich beschieden werden können.

22. In wie vielen Fällen wurde im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 die Regelhöchstdauer von sechs Monaten (Artikel 31 Absatz 3 Asyl-VerfRL) überschritten, in wie vielen Fällen wurden Betroffene hierüber in welcher Form informiert (vgl. Artikel 31 Absatz 6 Buchstabe a Asyl-VerfRL; bitte ausführen und Daten nach den zehn wichtigsten Herkunftsländern differenzieren), in wie vielen Fällen wurden Betroffene über die Gründe für die Verzögerung informiert (vgl. Artikel 31 Absatz 6 Buchstabe b AsylVerfRL)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

| Staatsangehörigkeit | Anzahl Personen mit Regelhöchstdauer > 6 Monate im Jahr 2023 |
|----------------------|--|
| Gesamt | 113.638 |
| davon | |
| Afghanistan | 38.620 |
| Türkei | 20.007 |
| Irak | 11.624 |
| Iran | 5.194 |
| Somalia | 3.756 |
| Eritrea | 3.693 |
| Ungeklärt | 3.344 |
| Nigeria | 2.501 |
| Russische Föderation | 2.416 |
| Venezuela | 2.002 |

| Staatsangehörigkeit | Anzahl Personen mit Regelhöchstdauer > 6 Monate im Zeitraum 01.01.–30.04.2024 |
|----------------------|---|
| Gesamt | 45.528 |
| davon | |
| Afghanistan | 12.970 |
| Türkei | 11.551 |
| Irak | 3.797 |
| Iran | 2.050 |
| Russische Föderation | 1.644 |
| Somalia | 1.290 |
| Eritrea | 1.255 |
| Ungeklärt | 1.122 |
| Venezuela | 1.106 |
| Nigeria | 802 |

| Staatsangehörigkeit | Anzahl Personen mit Information gemäß Artikel 31 Absatz 6a AsylVerfRL im Jahr 2023 |
|----------------------|--|
| Gesamt | 52.956 |
| davon | |
| Afghanistan | 11.432 |
| Syrien | 10.917 |
| Türkei | 9.574 |
| Iran | 2.656 |
| Irak | 1.874 |
| Somalia | 1.289 |
| Russische Föderation | 1.245 |
| Georgien | 1.122 |
| Eritrea | 1.030 |
| Venezuela | 895 |

| Staatsangehörigkeit | Anzahl Personen mit Information gemäß Artikel 31 Absatz 6a AsylVerfRL im Zeitraum 01.01.–30.04.2024 |
|----------------------------|--|
| Gesamt | 53.798 |
| davon | |
| Syrien | 14.348 |
| Türkei | 14.339 |
| Afghanistan | 8.476 |
| Iran | 1.760 |
| Irak | 1.702 |
| Somalia | 1.252 |
| Russische Föderation | 1.173 |
| Venezuela | 953 |
| Ungeklärt | 763 |
| Guinea | 681 |

| Staatsangehörigkeit | Anzahl Personen mit Information gemäß Artikel 31 Absatz 6b AsylVerfRL im Jahr 2023 |
|----------------------------|---|
| Gesamt | 1.931 |
| davon | |
| Syrien | 619 |
| Afghanistan | 356 |
| Türkei | 275 |
| Iran | 107 |
| Pakistan | 72 |
| Irak | 66 |
| Russische Föderation | 63 |
| Somalia | 30 |
| Nigeria | 30 |
| Ungeklärt | 25 |

| Staatsangehörigkeit | Anzahl Personen mit Information gemäß Artikel 31 Absatz 6b AsylVerfRL im Zeitraum 01.01.–30.04.2024 |
|----------------------------|--|
| Gesamt | 1.540 |
| davon | |
| Syrien | 580 |
| Afghanistan | 275 |
| Türkei | 267 |
| Iran | 72 |
| Irak | 59 |
| Somalia | 32 |
| Guinea | 28 |
| Ungeklärt | 26 |
| Eritrea | 25 |
| Russische Föderation | 23 |

23. In wie vielen Fällen wurden Prüfungsverfahren in den letzten drei Jahren aufgrund einer vorübergehend ungewissen Lage im Herkunftsstaat aufgeschoben (bitte die jeweiligen Länder, Anlässe und Zeiträume des Aufschubs auflisten), und in wie vielen Fällen wurden Betroffene und die EU-Kommission auf welche Weise hierüber informiert (vgl. Artikel 31 Absatz 4 AsylVerfRL; bitte ausführen)?

Im Zeitraum der letzten drei Jahre wurden Prüfungsverfahren für Antragstellende aus Sudan und Gaza nach § 24 Absatz 5 AsylG aufgeschoben. Aufgrund der militärischen Auseinandersetzungen zwischen der sudanesischen Armee und den „Rapid Support Forces“ waren Entscheidungen für Antragstellende aus dem Sudan ab dem 22. September 2023 aufgeschoben. Die Entscheidungstätigkeit für den Herkunftsstaat Sudan wird wieder aufgenommen. Aufgrund des Krieges wurden Entscheidungen für Antragstellende aus dem Gazastreifen mit Schreiben vom 9. Januar 2024 aufgeschoben. Eine Unterrichtung zu den Gründen des Aufschubs erfolgte bei Nachfragen der Antragstellenden zum Sachstand ihres Verfahrens. Bis 30. April 2024 wurde ein entsprechendes Schreiben an 45 Personen aus den palästinensischen Gebieten sowie an 82 Personen mit sudanesischer Staatsangehörigkeit versandt.

Gemäß Artikel 31 Absatz 4 Buchstabe c) AsylVerfRL (2013/32/EU), umgesetzt in § 24 Absatz 5 Satz 3 AsylG, ist neben den betroffenen Ausländern auch die Europäische Kommission über den Aufschub der Entscheidung zu informieren. Die Wahrnehmung dieser Informationspflicht gegenüber der Kommission erfolgt über das BMI und die Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der Europäischen Union. In beiden oben beschriebenen Fällen, Sudan und Gaza, wurde die EU-Kommission über die Aufschiebung nach § 24 Absatz 5 AsylG unterrichtet.

24. Wie lange war im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 die durchschnittliche Dauer vom Datum der Einreise (wie im System MARiS des BAMF nach Selbstauskunft der Asylsuchenden gespeichert) bis zur formellen Asylantragstellung (bitte jeweils auch nach den zehn wichtigsten Herkunftsstaaten differenzieren)?

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Daten keine Aussagen etwa zur Gesamtverfahrensdauer von Asylverfahren zulassen, da im Einzelfall der Asylantrag nicht unmittelbar nach der Einreise gestellt worden ist und mitunter längere Zeitabstände zwischen Einreise und Asylantragstellung liegen, die nicht durch das BAMF beeinflussbar sind (bspw. Weiterreise der Personen). Die Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

| Staatsangehörigkeit | Dauer von Datum der Einreise bis Antragstellung, Jahr 2023 (in Monaten) |
|----------------------|---|
| Gesamt | 4,2 |
| darunter: | |
| Syrien | 4,7 |
| Türkei | 2,8 |
| Afghanistan | 3,3 |
| Irak | 5,3 |
| Iran | 3,1 |
| Georgien | 3,2 |
| Russische Föderation | 3,5 |
| Somalia | 5,3 |
| Eritrea | 7,8 |
| Ungeklärt | 8,4 |

| Staatsangehörigkeit | Dauer von Datum der Einreise bis Antragstellung, 01.01.–30.04.2024 (in Monaten) |
|----------------------|---|
| Gesamt | 5,3 |
| darunter: | |
| Syrien | 6,0 |
| Afghanistan | 3,1 |
| Türkei | 4,0 |
| Irak | 4,9 |
| Somalia | 7,8 |
| Iran | 2,9 |
| Ungeklärt | 5,7 |
| Russische Föderation | 5,0 |
| Kolumbien | 1,9 |
| Venezuela | 1,8 |

25. Wie bewertet die Bundesregierung AnKER- und funktionsgleiche Einrichtungen, weil die durchschnittliche Asylverfahrensdauer dort länger als im allgemeinen Durchschnitt ist, obwohl deren Einführung mit angeblich schnelleren Verfahren begründet worden war (vgl. Vorbemerkung der Fragestellenden und Antwort zu Frage 6 auf Bundestagsdrucksache 20/6052)?

Das Konzept der AnKER-Einrichtungen wird von der Bundesregierung nicht weiterverfolgt (siehe Koalitionsvertrag für die 20. Wahlperiode des Deutschen Bundestages). Ungeachtet dessen verfolgt die Bundesregierung weiterhin das Ziel, die Zusammenarbeit zwischen Bundes- und Landesbehörden im Asylprozess zu verbessern. Dabei wird auch auf bewährte Elemente des AnKER-Konzeptes zurückgegriffen, wie beispielsweise die frühestmögliche Feststellung der Herkunft und Identität von Schutzsuchenden.

26. Welche Angaben kann die Bundesregierung zur absoluten Zahl, zum Anteil (an allen Verfahren) und zu inhaltlichen Entscheidungen bei beschleunigten Asylverfahren nach § 30a AsylG im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 machen (bitte, soweit möglich, nach Standorten, den zehn wichtigsten Herkunftsländern, allen sicheren Herkunftsstaaten, Algerien, Marokko und Tunesien differenzieren; bitte wie in der Antwort zu Frage 17 auf Bundestagsdrucksache 19/30711 darstellen)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

| Jahr 2023 | Asyl-anträge | davon Erst-anträge | davon Folge-anträge | Entscheidungen insgesamt | Asylberechtigung Artikel 16a GG | Flüchtlingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiärer Schutz § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ablehnungen | sonstige Verfahrenserledigungen |
|-------------------------------------|--------------|--------------------|---------------------|--------------------------|---------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|--|-------------|---------------------------------|
| Alle Staatsangehörigen | 351.915 | 329.120 | 22.795 | 261.601 | 1.824 | 40.701 | 71.290 | 21.462 | 61.778 | 64.546 |
| davon | | | | | | | | | | |
| sichere HKL*** | 26.782 | 18.062 | 8.720 | 29.081 | 1 | 25 | 26 | 60 | 17.601 | 11.368 |
| Beschleunigte Verfahren | 630 * | 289 * | 341 * | 196 ** | 0 | 0 | 0 | 0 | 80 ** | 116 ** |
| Anteil Beschleunigte Verfahren in % | 0,2 % | 0,1 % | 1,5 % | 0,1 % | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,1 % | 0,2 % |

* Verfahren wurden als beschleunigtes Verfahren begonnen, ** Verfahren wurden im beschleunigten Verfahren entschieden, *** sichere HKL inklusive Georgien und Moldau

Beschleunigte Verfahren:

| Jahr 2023 | Asyl-anträge | davon Erst-anträge | davon Folge-anträge | Entscheidungen insgesamt | Asylberechtigung Artikel 16a GG | Flüchtlingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiärer Schutz § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ablehnungen | sonstige Verfahrenserledigungen |
|-------------------------|--------------|--------------------|---------------------|--------------------------|---------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|--|-------------|---------------------------------|
| Insgesamt | 630 * | 289 * | 341 * | 196 ** | 0 | 0 | 0 | 0 | 80 ** | 116 ** |
| davon | | | | | | | | | | |
| Nordmazedonien | 231 | 117 | 114 | 103 | 0 | 0 | 0 | 0 | 33 | 70 |
| Serbien | 137 | 44 | 93 | 51 | 0 | 0 | 0 | 0 | 20 | 31 |
| Albanien | 65 | 58 | 7 | 31 | 0 | 0 | 0 | 0 | 24 | 7 |
| Georgien | 61 | 34 | 27 | 4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 3 |
| Moldau | 18 | 10 | 8 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 |
| Kosovo | 17 | 1 | 16 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| Syrien | 14 | 1 | 13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Russische Föderation | 13 | 0 | 13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Nigeria | 12 | 0 | 12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bosnien und Herzegowina | 11 | 4 | 7 | 4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 4 |
| Ghana | 11 | 10 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Senegal | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Montenegro | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Algerien | 3 | 1 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Jahr 2023 | Asyl-anträge | davon Erst-anträge | davon Folge-anträge | Entscheidungen insgesamt | Asylberechtigung Artikel 16a GG | Flüchtlingsschutz § 3 I AsylIG | Subsidiärer Schutz § 4 I AsylIG | Abschiebungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ablehnungen | sonstige Verfahrenserledigungen |
|-----------|--------------|--------------------|---------------------|--------------------------|---------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|--|-------------|---------------------------------|
| Marokko | 8 | 2 | 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Tunesien | 5 | 5 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| sonstige | 21 | 1 | 20 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

* Verfahren wurde als beschleunigtes Verfahren begonnen, ** Verfahren wurden im beschleunigten Verfahren entschieden

| Jahr 2023 nach Außenstellen | Asyl-anträge | davon Erst-anträge | davon Folge-anträge | Entscheidungen insgesamt | Asylberechtigung Artikel 16a GG | Flüchtlingsschutz § 3 I AsylIG | Subsidiärer Schutz § 4 I AsylIG | Abschiebungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ablehnungen | sonstige Verfahrenserledigungen |
|-----------------------------|--------------|--------------------|---------------------|--------------------------|---------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|--|-------------|---------------------------------|
| Insgesamt | 630 * | 289 * | 341 * | 196 ** | 0 | 0 | 0 | 0 | 80 ** | 116 ** |
| AS Mönchengladbach im AZ | 380 | 212 | 168 | 103 | 0 | 0 | 0 | 0 | 69 | 98 |
| AS Bamberg in AnKER | 147 | 21 | 126 | 4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| AS Halberstadt im AZ | 41 | 16 | 25 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 4 |
| AS Essen | 20 | 0 | 20 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 13 |
| Sonstige*** | 42 | 40 | 2 | 86 | 0 | 0 | 0 | 0 | 11 | 0 |

* Verfahren wurde als beschleunigtes Verfahren begonnen, ** Verfahren wurden im beschleunigten Verfahren entschieden, *** Teilmenge kleiner 15

| 01.01.–30.04.2024 | Asyl-anträge | davon Erst-anträge | davon Folge-anträge | Entscheidungen insgesamt | Asylberechtigung Artikel 16a GG | Flüchtlingsschutz § 3 I AsylIG | Subsidiärer Schutz § 4 I AsylIG | Abschiebungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ablehnungen | sonstige Verfahrenserledigungen |
|-------------------------------------|--------------|--------------------|---------------------|--------------------------|---------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|--|-------------|---------------------------------|
| Alle Staatsangehörigen davon | 92.545 | 84.984 | 7.561 | 107.557 | 591 | 13.165 | 29.522 | 6.847 | 28.844 | 28.588 |
| sichere HKL | 6.180 | 3.700 | 2.480 | 9.963 | 3 | 4 | 8 | 37 | 6.392 | 3.519 |
| Beschleunigte Verfahren | 278* | 161* | 117* | 78** | 0 | 0 | 0 | 0 | 66** | 12** |
| Anteil Beschleunigte Verfahren in % | 0,3 % | 0,2 % | 1,5 % | 0,1 % | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,2 % | 0,3 % |

* Verfahren wurden als beschleunigtes Verfahren begonnen, ** Verfahren wurden im beschleunigten Verfahren entschieden

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt

Beschleunigte Verfahren:

| 01.01.– 30.04.2024 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|----------------------------|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| Insgesamt | 278 * | 161 * | 117 * | 78 ** | 0 | 0 | 0 | 0 | 66 ** | 12 ** |
| davon | | | | | | | | | | |
| Nordmazedonien | 50 | 37 | 13 | 30 | 0 | 0 | 0 | 0 | 23 | 7 |
| Georgien | 43 | 36 | 7 | 14 | 0 | 0 | 0 | 0 | 13 | 1 |
| Serbien | 38 | 16 | 22 | 7 | 0 | 0 | 0 | 0 | 7 | 0 |
| Moldau | 31 | 21 | 10 | 4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 4 | 0 |
| Albanien | 25 | 11 | 14 | 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 5 | 1 |
| Kosovo | 22 | 14 | 8 | 7 | 0 | 0 | 0 | 0 | 7 | 0 |
| Bosnien und Herzegowina | 13 | 11 | 2 | 5 | 0 | 0 | 0 | 0 | 4 | 1 |
| Syrien | 12 | 1 | 11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Irak | 10 | 0 | 10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Russische Föderation | 9 | 0 | 9 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Montenegro | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| Algerien | 6 | 4 | 2 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 |
| Marokko | 7 | 5 | 2 | 3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2 | 1 |
| Tunesien | 4 | 4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| sonstige | 7 | 1 | 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

* Verfahren wurde als beschleunigtes Verfahren begonnen, ** Verfahren wurden im beschleunigten Verfahren entschieden

| 01.01.– 30.04.2024 nach Außenstellen | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|--|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| Insgesamt | 278 * | 161 * | 117 * | 78 ** | 0 | 0 | 0 | 0 | 66 ** | 12 ** |
| davon | | | | | | | | | | |
| AS Halberstadt im AZ | 103 | 82 | 21 | 37 | 0 | 0 | 0 | 0 | 33 | 4 |
| AS Bamberg in AnKER | 74 | 12 | 62 | 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 6 | 0 |
| AS Mönchen- gladbach im AZ | 28 | 14 | 14 | 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 6 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| 01.01.– 30.04.2024 nach Außenstellen | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|--|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| AS Heidelberg im AZ | 24 | 19 | 5 | 14 | 0 | 0 | 0 | 0 | 14 | 0 |
| Sonstige*** | 49 | 34 | 15 | 15 | 0 | 0 | 0 | 0 | 13 | 2 |

* Verfahren wurde als beschleunigtes Verfahren begonnen, ** Verfahren wurden im beschleunigten Verfahren entschieden, *** Teilmenge kleiner 6

27. Welche Angaben kann die Bundesregierung zur absoluten Zahl, zum Anteil (an allen Verfahren) und zu inhaltlichen Entscheidungen bei Verfahren machen, die in Anker- bzw. funktionsgleichen Einrichtungen (bitte differenzieren) im Jahr 2023 bzw. im bisherigen Jahr 2024 abgeschlossen wurden (bitte jeweils auch nach Bundesländern sowie den zehn wichtigsten Herkunftsländern, allen sicheren Herkunftstaaten, Algerien, Marokko und Tunesien differenzieren)?

Die Angaben können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

| Jahr 2023 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|--|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| Verfahren gesamt | 351.915 | 329.120 | 22.795 | 261.601 | 1.824 | 40.701 | 71.290 | 21.462 | 61.778 | 64.546 |
| davon Anker- Einrichtungen | 51.628 | 48.622 | 3.006 | 29.789 | 234 | 3.909 | 11.919 | 2.456 | 7.694 | 3.577 |
| Anteil in % | 14,7 % | 14,8 % | 13,2 % | 11,4 % | 12,8 % | 9,6 % | 16,7 % | 11,4 % | 12,5 % | 5,5 % |
| davon Funktions- gleiche Einrich- tungen | 67.028 | 62.190 | 4.838 | 39.178 | 222 | 6.757 | 12.265 | 4.126 | 11.190 | 4.618 |
| Anteil in % | 19,0 % | 18,9 % | 21,2 % | 15,0 % | 12,2 % | 16,6 % | 17,2 % | 19,2 % | 18,1 % | 7,2 % |

| Jahr 2023 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|--|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| Anker-Einrich- tungen nach Bun- desländer gesamt | 51.628 | 48.622 | 3.006 | 29.789 | 234 | 3.909 | 11.919 | 2.456 | 7.694 | 3.577 |
| Baden- Württemberg | 69 | 64 | 5 | 151 | - | 29 | 43 | 18 | 49 | 12 |
| Bayern | 40.958 | 38.460 | 2.498 | 21.759 | 192 | 2.896 | 8.385 | 2.082 | 5.238 | 2.966 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Jahr 2023 | Asyl-anträge | davon Erst-anträge | davon Folge-anträge | Entscheidungen insgesamt | Asylberechtigung Artikel 16a GG | Flüchtlingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiärer Schutz § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ablehnungen | sonstige Verfasservermerklungen |
|------------------------|--------------|--------------------|---------------------|--------------------------|---------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|--|-------------|---------------------------------|
| Berlin | 10 | 7 | 3 | 20 | - | 1 | 6 | | 12 | 1 |
| Brandenburg | 2 | - | 2 | 1 | - | - | - | - | 1 | - |
| Bremen | 1 | 1 | - | 2 | - | 1 | - | - | 1 | - |
| Hamburg | 2 | 1 | 1 | 1 | - | - | - | - | - | 1 |
| Hessen | 12 | 10 | 2 | 17 | - | 3 | 2 | | 10 | 2 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 13 | 13 | - | 46 | - | 6 | 8 | 1 | 30 | 1 |
| Niedersachsen | 15 | 8 | 7 | 40 | - | 1 | 4 | 6 | 23 | 6 |
| Nordrhein-Westfalen | 25 | 17 | 8 | 64 | - | 9 | 5 | 3 | 24 | 23 |
| Rheinland-Pfalz | 48 | 46 | 2 | 47 | - | 15 | 12 | 6 | 13 | 1 |
| Saarland | 4.557 | 4.391 | 166 | 3.122 | 12 | 542 | 1.970 | 91 | 357 | 150 |
| Sachsen | 5.527 | 5.239 | 288 | 4.331 | 30 | 357 | 1.422 | 233 | 1.900 | 389 |
| Sachsen-Anhalt | 3 | 1 | 2 | 128 | - | 48 | 59 | 15 | 2 | 4 |
| Schleswig-Holstein | 3 | 2 | 1 | 2 | - | - | - | - | 1 | 1 |
| Thüringen | 7 | 7 | - | 7 | - | 1 | 3 | 1 | 2 | - |
| Unbekannt | 376 | 355 | 21 | 51 | - | - | - | - | 31 | 20 |

| Jahr 2023 | Asyl-anträge | davon Erst-anträge | davon Folge-anträge | Entscheidungen insgesamt | Asylberechtigung Artikel 16a GG | Flüchtlingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiärer Schutz § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ablehnungen | sonstige Verfasservermerklungen |
|--|--------------|--------------------|---------------------|--------------------------|---------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|--|-------------|---------------------------------|
| Funktionsgleiche Einrichtungen nach Bundesländern gesamt | 67.028 | 62.190 | 4.838 | 39.178 | 222 | 6.757 | 12.265 | 4.126 | 11.190 | 4.618 |
| Baden-Württemberg | 18.772 | 17.279 | 1.493 | 7.955 | 49 | 1.343 | 1.641 | 650 | 2.643 | 1.629 |
| Bayern | 23 | 14 | 9 | 43 | 1 | 7 | 1 | 5 | 18 | 11 |
| Berlin | 30 | 10 | 20 | 43 | 3 | 6 | 2 | 7 | 9 | 16 |
| Brandenburg | 10.033 | 9.390 | 643 | 4.788 | 22 | 597 | 2.278 | 219 | 1.113 | 559 |
| Bremen | 2 | 1 | 1 | 7 | - | 1 | 3 | - | 2 | 1 |
| Hamburg | 8.190 | 7.694 | 496 | 5.534 | 42 | 1.554 | 1.123 | 1.070 | 1.180 | 565 |
| Hessen | 14 | 9 | 5 | 41 | 1 | 17 | 9 | 5 | 6 | 3 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Jahr 2023 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|----------------------------|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|---|---|------------------|--|
| Mecklenburg- Vorpommern | 6.329 | 5.964 | 365 | 4.080 | 16 | 770 | 1.236 | 353 | 1.220 | 485 |
| Niedersachsen | 71 | 63 | 8 | 265 | 2 | 29 | 39 | 24 | 145 | 26 |
| Nordrhein- Westfalen | 36 | 23 | 13 | 68 | - | 15 | 10 | - | 24 | 19 |
| Rheinland-Pfalz | 10 | 5 | 5 | 90 | 1 | 33 | 5 | 32 | 12 | 7 |
| Saarland | 1 | 1 | - | 2 | - | - | 2 | - | - | 0 |
| Sachsen | 11.691 | 10.861 | 830 | 8.228 | 36 | 820 | 3.435 | 644 | 2.635 | 658 |
| Sachsen-Anhalt | 61 | 54 | 7 | 164 | - | 30 | 68 | 15 | 49 | 2 |
| Schleswig- Holstein | 11.746 | 10.812 | 934 | 7.859 | 48 | 1.535 | 2.411 | 1.101 | 2.128 | 636 |
| Thüringen | 4 | 4 | - | 5 | 1 | - | 2 | 1 | 1 | 0 |
| Unbekannt | 15 | 6 | 9 | 6 | - | - | - | - | 5 | 1 |

| Jahr 2023 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|---------------------------------|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| AnKER-Einrich- tungen gesamt | 51.628 | 48.622 | 3.006 | 29.789 | 234 | 3.909 | 11.919 | 2.456 | 7.694 | 3.577 |
| AS Augsburg in AnKER | 7.044 | 6.727 | 317 | 2.348 | 18 | 513 | 544 | 233 | 629 | 411 |
| AS Bamberg in AnKER | 7.078 | 6.745 | 333 | 3.396 | 37 | 183 | 1.259 | 75 | 1.094 | 748 |
| AS Deggendorf in AnKER | 4.195 | 4.026 | 169 | 3.335 | 37 | 174 | 2.377 | 73 | 481 | 193 |
| AS Dresden in AnKER | 5.540 | 5.254 | 286 | 4.395 | 30 | 364 | 1.429 | 232 | 1.949 | 391 |
| AS Lebach in AnKER, LAS | 4.599 | 4.429 | 170 | 3.255 | 12 | 565 | 2.011 | 109 | 399 | 159 |
| AS Manching in AnKER | 4.275 | 3.990 | 285 | 3.253 | 11 | 584 | 748 | 746 | 783 | 381 |
| AS Regensburg in AnKER | 4.736 | 4.503 | 233 | 2.750 | 7 | 231 | 1.824 | 84 | 299 | 305 |

tzttversion ersetzt wird durch die lektorierte Version

| Jahr 2023 | Asylanträge | davon Erstanträge | davon Folgeanträge | Entscheidungen insgesamt | Asylberechtigung Artikel 16a GG | Flüchtlingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiärer Schutz § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ablehnungen | sonstige Verfahrenserledigungen |
|-------------------------|--------------------|--------------------------|---------------------------|---------------------------------|--|--------------------------------------|---------------------------------------|---|--------------------|--|
| AS Schweinfurt in AnKER | 6.390 | 6.127 | 263 | 2.689 | 25 | 811 | 526 | 766 | 296 | 265 |
| AS Zirndorf in AnKER | 7.771 | 6.821 | 950 | 4.368 | 57 | 484 | 1.201 | 138 | 1.764 | 724 |

| Jahr 2023 | Asylanträge | davon Erstanträge | davon Folgeanträge | Entscheidungen insgesamt | Asylberechtigung Artikel 16a GG | Flüchtlingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiärer Schutz § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ablehnungen | sonstige Verfahrenserledigungen |
|---------------------------------------|--------------------|--------------------------|---------------------------|---------------------------------|--|--------------------------------------|---------------------------------------|---|--------------------|--|
| Funktionsgleiche Einrichtungen gesamt | 67.028 | 62.190 | 4.838 | 39.178 | 222 | 6.757 | 12.265 | 4.126 | 11.190 | 4.618 |
| AS Chemnitz im AZ, LAS | 6.581 | 5.930 | 651 | 5.015 | 14 | 448 | 1.646 | 333 | 2.059 | 515 |
| AS Eisenhüttenstadt, LAS | 10.072 | 9.411 | 661 | 4.950 | 31 | 614 | 2.350 | 239 | 1.136 | 580 |
| AS Hamburg im AZ, LAS | 8.199 | 7.704 | 495 | 5.486 | 43 | 1.540 | 1.123 | 1.030 | 1.174 | 576 |
| AS Heidelberg im AZ | 18.806 | 17.300 | 1.506 | 8.125 | 53 | 1.401 | 1.661 | 683 | 2.677 | 1.650 |
| AS Leipzig im AZ | 5.205 | 5.004 | 201 | 3.721 | 25 | 449 | 1.996 | 359 | 732 | 160 |
| AS Neumünster, LAS | 11.773 | 10.830 | 943 | 8.332 | 48 | 1.584 | 2.461 | 1.224 | 2.352 | 663 |
| AS Schwerin im AZ | 6.392 | 6.011 | 381 | 3.549 | 8 | 721 | 1.028 | 258 | 1.060 | 474 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Jahr 2023 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|--|--------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|---|--|--|---|---|--------------------------|--|
| AnKER-Einrich- tungen nach Staatsangehörig- keiten gesamt | 51.628 | 48.622 | 3.006 | 29.789 | 234 | 3.909 | 11.919 | 2.456 | 7.694 | 3.577 |
| darunter | | | | | | | | | | |
| Syrien | 17.953 | 17.673 | 280 | 12.998 | 17 | 1.297 | 11.415 | 52 | 10 | 207 |
| Afghanistan | 8.794 | 8.546 | 248 | 3.784 | 66 | 1.422 | 142 | 1.995 | 31 | 128 |
| Türkei | 6.692 | 6.501 | 191 | 1.912 | 17 | 165 | 11 | 3 | 1.401 | 315 |
| Irak | 1.727 | 1.465 | 262 | 1.494 | - | 158 | 78 | 61 | 833 | 364 |
| Georgien | 1.548 | 1.435 | 113 | 1.095 | - | - | - | 4 | 739 | 352 |
| Iran | 1.178 | 1.064 | 114 | 589 | 8 | 118 | 7 | 2 | 356 | 98 |
| Nordmazedonien | 543 | 344 | 199 | 610 | - | - | - | - | 370 | 240 |
| Russische Föderation | 1.596 | 1.411 | 185 | 311 | 28 | 14 | 2 | - | 119 | 148 |
| Somalia | 916 | 847 | 69 | 407 | 3 | 163 | 43 | 144 | 16 | 38 |
| Eritrea | 542 | 522 | 20 | 506 | 29 | 294 | 75 | 7 | 80 | 21 |
| Serbien | 234 | 144 | 90 | 233 | - | - | - | 1 | 146 | 86 |
| Moldau | 503 | 230 | 273 | 709 | - | - | - | 1 | 320 | 388 |
| Albanien | 181 | 124 | 57 | 181 | - | - | - | 1 | 123 | 57 |
| Bosnien und Herzegowina | 129 | 96 | 33 | 156 | - | - | - | - | 110 | 46 |
| Kosovo | 44 | 23 | 21 | 51 | - | - | - | - | 19 | 32 |
| Ghana | 41 | 37 | 4 | 21 | - | 1 | - | - | 7 | 13 |
| Montenegro | 13 | 11 | 2 | 20 | - | - | - | - | 17 | 3 |
| Senegal | 28 | 21 | 7 | 21 | - | - | - | 1 | 10 | 10 |
| Algerien | 376 | 327 | 49 | 198 | - | 4 | 1 | 3 | 78 | 112 |
| Tunesien | 686 | 651 | 35 | 340 | 1 | 7 | - | - | 237 | 95 |
| Marokko | 253 | 225 | 28 | 119 | - | 4 | - | - | 65 | 50 |

| Jahr 2023 | Asylanträge | davon Erstanträge | davon Folgeanträge | Entscheidungen insgesamt | Asylberechtigung Artikel 16a GG | Flüchtlingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiärer Schutz § 4 I AsylG | Abschiebungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ablehnungen | sonstige Verfahrenserledigungen |
|--|-------------|-------------------|--------------------|--------------------------|---------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|--|-------------|---------------------------------|
| Funktionsgleiche nach Staatsangehörigkeiten gesamt | 67.028 | 62.190 | 4.838 | 39.178 | 222 | 6.757 | 12.265 | 4.126 | 11.190 | 4.618 |
| darunter | | | | | | | | | | |
| Syrien | 17.442 | 17.097 | 345 | 13.062 | 17 | 1.059 | 11.685 | 79 | 7 | 215 |
| Afghanistan | 12.588 | 11.962 | 626 | 7.764 | 78 | 3.714 | 132 | 3.393 | 228 | 219 |
| Türkei | 12.350 | 11.971 | 379 | 3.474 | 19 | 379 | 26 | 11 | 2.621 | 418 |
| Irak | 2.396 | 2.123 | 273 | 1.963 | 3 | 162 | 74 | 83 | 1.303 | 338 |
| Georgien | 1.771 | 1.531 | 240 | 1.607 | - | 4 | - | 2 | 1.268 | 333 |
| Iran | 2.368 | 2.146 | 222 | 1.021 | 18 | 289 | 20 | 12 | 517 | 165 |
| Nordmazedonien | 1.420 | 742 | 678 | 1.405 | - | - | - | - | 589 | 816 |
| Russische Föderation | 2.433 | 1.932 | 501 | 609 | 9 | 53 | 29 | 1 | 321 | 196 |
| Somalia | 869 | 773 | 96 | 540 | 5 | 259 | 39 | 171 | 25 | 41 |
| Eritrea | 604 | 582 | 22 | 551 | 21 | 374 | 63 | 3 | 66 | 24 |
| Serbien | 486 | 253 | 233 | 480 | - | - | - | - | 236 | 244 |
| Moldau | 107 | 103 | 4 | 108 | - | - | - | - | 98 | 10 |
| Albanien | 320 | 250 | 70 | 323 | - | - | - | 1 | 206 | 116 |
| Bosnien und Herzegowina | 211 | 111 | 100 | 169 | - | - | 1 | 1 | 74 | 93 |
| Kosovo | 101 | 53 | 48 | 94 | - | - | - | - | 58 | 36 |
| Ghana | 69 | 52 | 17 | 57 | - | - | - | - | 29 | 28 |
| Montenegro | 41 | 25 | 16 | 43 | - | - | - | 1 | 32 | 10 |
| Senegal | 29 | 25 | 4 | 16 | - | - | - | 1 | 13 | 2 |
| Algerien | 494 | 408 | 86 | 266 | - | 4 | 1 | - | 149 | 112 |
| Tunesien | 615 | 536 | 79 | 410 | 3 | 7 | - | 1 | 255 | 144 |
| Marokko | 342 | 292 | 50 | 183 | - | 5 | - | - | 87 | 91 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Zeitraum: 1. Januar bis 30. April 2024:

| 01.01.– 30.04.2024 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|--|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| Verfahren gesamt | 92.545 | 84.984 | 7.561 | 107.557 | 591 | 13.165 | 29.522 | 6.847 | 28.844 | 28.588 |
| Davon AnKER- Einrichtungen | 14.982 | 13.926 | 1.056 | 12.577 | 95 | 1.365 | 4.566 | 1.196 | 3.557 | 1.798 |
| Anteil in % | 16,2 % | 16,4 % | 14,0 % | 11,7 % | 16,1 % | 10,4 % | 15,5 % | 17,5 % | 12,3 % | 6,3 % |
| davon Funktions- gleiche Einrich- tungen | 15.835 | 14.360 | 1.475 | 17.219 | 102 | 2.371 | 5.478 | 1.321 | 5.718 | 2.229 |
| Anteil in % | 17,1 % | 16,9 % | 19,5 % | 16,0 % | 17,3 % | 18,0 % | 18,6 % | 19,3 % | 19,8 % | 7,8 % |
| 01.01.– 30.04.2024 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
| AnKER-Einrich- tungen nach Bun- desländer gesamt | 14.982 | 13.926 | 1.056 | 12.577 | 95 | 1.365 | 4.566 | 1.196 | 3.557 | 1.798 |
| Baden- Württemberg | 31 | 26 | 5 | 45 | 3 | 7 | 9 | 7 | 16 | 3 |
| Bayern | 12.486 | 11.627 | 859 | 9.375 | 77 | 1.024 | 2.936 | 1.013 | 2.807 | 1.518 |
| Berlin | 3 | 1 | 2 | 7 | - | - | 5 | - | 1 | 1 |
| Brandenburg | - | - | - | 1 | - | - | 1 | - | - | - |
| Bremen | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Hamburg | 3 | 1 | 2 | 3 | - | - | - | - | 1 | 2 |
| Hessen | 9 | 6 | 3 | 8 | - | 1 | - | - | 4 | 3 |
| Mecklenburg- Vorpommern | 7 | 7 | - | 4 | - | 1 | 1 | 1 | - | 1 |
| Niedersachsen | 3 | 2 | 1 | 8 | - | 1 | - | - | 7 | - |
| Nordrhein- Westfalen | 7 | 1 | 6 | 17 | - | 3 | 3 | - | 9 | 2 |
| Rheinland-Pfalz | 27 | 25 | 2 | 45 | - | 1 | 22 | 7 | 11 | 4 |
| Saarland | 1.008 | 965 | 43 | 1.499 | 5 | 228 | 1.092 | 35 | 65 | 74 |
| Sachsen | 1.280 | 1.154 | 126 | 1.539 | 10 | 99 | 494 | 132 | 624 | 180 |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | 3 | - | - | 3 | - | - | - |

Vorbereitung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| 01.01.– 30.04.2024 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|--|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| Schleswig- Holstein | 1 | 1 | - | 1 | - | - | - | - | - | 1 |
| Thüringen | 1 | - | 1 | 2 | - | - | - | 1 | - | 1 |
| Unbekannt | 1 | 110 | 6 | 20 | - | - | - | - | 12 | 8 |
| 01.01.– 30.04.2024 | | | | | | | | | | |
| Funktionsgleiche Einrichtungen nach Bundeslän- der gesamt | 15.835 | 14.360 | 1.475 | 17.219 | 102 | 2.371 | 5.478 | 1.321 | 5.718 | 2.229 |
| Baden- Württemberg | 3.657 | 3.269 | 388 | 3.751 | 33 | 476 | 737 | 336 | 1.439 | 730 |
| Bayern | 11 | 5 | 6 | 9 | - | - | - | 1 | 3 | 5 |
| Berlin | 8 | 6 | 2 | 18 | - | 5 | - | - | 8 | 5 |
| Brandenburg | 2.112 | 1.981 | 131 | 2.353 | 5 | 195 | 980 | 87 | 796 | 290 |
| Bremen | 1 | - | 1 | 4 | - | 1 | - | 1 | 2 | - |
| Hamburg | 2.186 | 2.004 | 182 | 2.118 | 20 | 475 | 701 | 227 | 479 | 216 |
| Hessen | 1 | 1 | - | 13 | - | 6 | - | 1 | 5 | 1 |
| Mecklenburg- Vorpommern | 1.673 | 1.513 | 160 | 1.705 | 2 | 281 | 536 | 125 | 552 | 209 |
| Niedersachsen | 26 | 19 | 7 | 80 | - | 12 | 47 | 3 | 10 | 8 |
| Nordrhein- Westfalen | 18 | 4 | 14 | 15 | - | 7 | - | 1 | 4 | 3 |
| Rheinland-Pfalz | 5 | 2 | 3 | 8 | - | 2 | - | - | 4 | 2 |
| Saarland | - | - | - | 2 | - | - | - | - | 1 | 1 |
| Sachsen | 2.953 | 2.686 | 267 | 3.750 | 26 | 325 | 1.334 | 258 | 1.468 | 339 |
| Sachsen-Anhalt | 25 | 25 | - | 36 | - | 14 | 16 | 4 | - | 2 |
| Schleswig- Holstein | 3.151 | 2.837 | 314 | 3.350 | 16 | 572 | 1.120 | 277 | 947 | 418 |
| Thüringen | 7 | 7 | - | 7 | - | - | 7 | - | - | - |
| Unbekannt | 1 | 1 | - | - | - | - | - | - | - | - |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| 01.01.– 30.04.2024 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- rensledi- gungen |
|---------------------------------|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| AnkER-Einrich- tungen gesamt | 14.982 | 13.926 | 1.056 | 12.577 | 95 | 1.365 | 4.566 | 1.196 | 3.557 | 1.798 |
| AS Augsburg in AnkER | 2.250 | 2.143 | 107 | 870 | 2 | 159 | 147 | 122 | 203 | 237 |
| AS Bamberg in AnkER | 2.348 | 2.226 | 122 | 1.795 | 14 | 61 | 681 | 24 | 700 | 315 |
| AS Deggendorf in AnkER | 1.571 | 1.481 | 90 | 1.624 | 14 | 104 | 1.205 | 31 | 160 | 110 |
| AS Dresden in AnkER | 1.283 | 1.159 | 124 | 1.550 | 10 | 100 | 502 | 134 | 624 | 180 |
| AS Lebach in AnkER, LAS | 1.037 | 990 | 47 | 1.564 | 6 | 234 | 1.114 | 43 | 88 | 79 |
| AS Manching in AnkER | 834 | 741 | 93 | 1.274 | 17 | 253 | 120 | 479 | 244 | 161 |
| AS Regensburg in AnkER | 1.974 | 1.866 | 108 | 948 | 2 | 46 | 419 | 10 | 313 | 158 |
| AS Schweinfurt in AnkER | 1.625 | 1.549 | 76 | 1.053 | 12 | 241 | 113 | 309 | 208 | 170 |
| AS Zirndorf in AnkER | 2.060 | 1.771 | 289 | 1.899 | 18 | 167 | 265 | 44 | 1.017 | 388 |

| 01.01.– 30.04.2024 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- rensledi- gungen |
|---|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|---|---|------------------|--|
| Funktionsgleiche Einrichtungen ge- samt | 15.835 | 14.360 | 1.475 | 17.219 | 102 | 2.371 | 5.478 | 1.321 | 5.718 | 2.229 |
| AS Chemnitz im AZ, LAS | 1.402 | 1.231 | 171 | 2.381 | 12 | 217 | 794 | 104 | 1.014 | 240 |
| AS Eisenhütten- stadt, LAS | 2.188 | 2.048 | 140 | 2.394 | 5 | 203 | 984 | 89 | 814 | 299 |
| AS Hamburg im AZ, LAS | 2.204 | 2.016 | 188 | 2.131 | 20 | 474 | 704 | 228 | 487 | 218 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| 01.01.– 30.04.2024 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|--|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|---|---|------------------|--|
| AS Heidelberg im AZ | 3.675 | 3.274 | 401 | 3.764 | 33 | 479 | 735 | 339 | 1.441 | 737 |
| AS Leipzig im AZ | 1.585 | 1.489 | 96 | 1.557 | 14 | 158 | 618 | 167 | 493 | 107 |
| AS Neumünster, LAS | 3.154 | 2.835 | 319 | 3.356 | 16 | 578 | 1.115 | 278 | 950 | 419 |
| AS Schwerin im AZ | 1.627 | 1.467 | 160 | 1.636 | 2 | 262 | 528 | 116 | 519 | 209 |
| 01.01.– 30.04.2024 | | | | | | | | | | |
| AnkER-Einrich- tungen nach Staatsangehörig- keiten gesamt darunter | 14.982 | 13.926 | 1.056 | 12.577 | 95 | 1.365 | 4.566 | 1.196 | 3.557 | 1.798 |
| Syrien | 5.662 | 5.452 | 210 | 4.943 | 10 | 389 | 4.354 | 13 | 1 | 176 |
| Afghanistan | 2.218 | 2.151 | 67 | 1.728 | 19 | 553 | 57 | 1.030 | 19 | 50 |
| Türkei | 1.365 | 1.296 | 69 | 1.050 | 2 | 58 | 6 | 0 | 718 | 266 |
| Irak | 494 | 384 | 110 | 481 | - | 38 | 15 | 23 | 231 | 174 |
| Georgien | 249 | 216 | 33 | 611 | - | - | 3 | 5 | 490 | 113 |
| Russische Föderation | 551 | 512 | 39 | 228 | 8 | 13 | - | 1 | 120 | 86 |
| Iran | 322 | 279 | 43 | 183 | 5 | 31 | 8 | - | 92 | 47 |
| Nordmazedonien | 109 | 60 | 49 | 203 | - | - | - | - | 124 | 79 |
| Tunesien | 260 | 244 | 16 | 511 | - | 8 | - | - | 379 | 124 |
| Somalia | 473 | 454 | 19 | 133 | 11 | 52 | 9 | 36 | 9 | 16 |
| Serbien | 67 | 39 | 28 | 88 | - | - | - | 1 | 47 | 40 |
| Moldau | 87 | 28 | 59 | 164 | - | - | - | - | 72 | 92 |
| Albanien | 29 | 20 | 9 | 56 | - | - | - | 2 | 43 | 11 |
| Bosnien und Herzegowina | 27 | 25 | 2 | 29 | - | - | - | - | 26 | 3 |
| Kosovo | 69 | 39 | 30 | 39 | - | - | - | - | 14 | 25 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| 01.01.– 30.04.2024 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|-----------------------|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| Ghana | 15 | 13 | 2 | 14 | - | - | - | - | 7 | 7 |
| Montenegro | 5 | 3 | 2 | 3 | - | - | - | - | 2 | 1 |
| Senegal | 18 | 16 | 2 | 15 | - | - | - | - | 10 | 5 |
| Algerien | 192 | 177 | 15 | 203 | 1 | 4 | 1 | - | 96 | 101 |
| Marokko | 129 | 117 | 12 | 157 | - | 5 | - | - | 88 | 64 |

| 01.01.– 30.04.2024 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|---|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| Funktionsgleiche nach Staatsange- hörigkeiten ge- samt | 15.835 | 14.360 | 1.475 | 17.219 | 102 | 2.371 | 5.478 | 1.321 | 5.718 | 2.229 |
| darunter | | | | | | | | | | |
| Syrien | 3.648 | 3.393 | 255 | 5.881 | 6 | 340 | 5.287 | 28 | 1 | 219 |
| Afghanistan | 2.949 | 2.751 | 198 | 2.550 | 50 | 1.223 | 31 | 996 | 164 | 86 |
| Türkei | 2.238 | 2.080 | 158 | 2.134 | 6 | 217 | 4 | 6 | 1.512 | 389 |
| Irak | 591 | 538 | 53 | 713 | - | 82 | 21 | 27 | 430 | 153 |
| Georgien | 248 | 197 | 51 | 478 | - | - | - | - | 366 | 112 |
| Russische Föderation | 520 | 421 | 99 | 430 | 9 | 12 | 3 | 10 | 264 | 132 |
| Iran | 627 | 596 | 31 | 416 | 8 | 93 | 12 | 4 | 245 | 54 |
| Nordmazedonien | 337 | 234 | 103 | 491 | - | - | - | - | 286 | 205 |
| Tunesien | 191 | 164 | 27 | 251 | 1 | - | - | 1 | 168 | 81 |
| Somalia | 321 | 291 | 30 | 160 | 6 | 65 | 9 | 37 | 19 | 24 |
| Serbien | 185 | 96 | 89 | 226 | - | 1 | - | 1 | 119 | 105 |
| Moldau, Republik | 35 | 35 | - | 35 | - | - | - | - | 34 | 1 |
| Albanien | 83 | 44 | 39 | 110 | - | - | - | - | 70 | 40 |
| Bosnien und Herzegowina | 36 | 12 | 24 | 70 | - | - | - | - | 22 | 48 |
| Kosovo | 89 | 55 | 34 | 84 | - | - | - | 1 | 48 | 35 |
| Ghana | 28 | 23 | 5 | 27 | - | - | - | 1 | 16 | 10 |
| Montenegro | 7 | 3 | 4 | 8 | - | - | - | - | 5 | 3 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| 01.01.– 30.04.2024 | Asyl- anträge | davon Erst- anträge | davon Folge- anträge | Entschei- dungen insgesamt | Asylberech- tigung Arti- kel 16a GG | Flücht- lingsschutz § 3 I AsylG | Subsidiä- rer Schutz § 4 I AsylG | Abschie- bungsverbot § 60 V/VII AufenthG | Ableh- nungen | sonstige Verfah- renserledi- gungen |
|-----------------------|------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|---|---------------------------------------|--|---|------------------|--|
| Senegal | 10 | 8 | 2 | 9 | - | - | - | - | 6 | 3 |
| Algerien | 150 | 124 | 26 | 163 | - | - | - | - | 109 | 54 |
| Marokko | 112 | 93 | 19 | 139 | - | 3 | 1 | - | 90 | 45 |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

28. Stimmt die Bundesregierung der Auffassung der Fragestellenden zu, dass ein Kernanliegen des Gesetzes zur Einführung beschleunigter Asylverfahren (Bundestagsdrucksache 18/7538) in der Praxis kaum eine Rolle spielt, wenn im ersten Halbjahr 2023 gerade einmal 82 Asylanträge (81 davon in Mönchengladbach) im beschleunigten Verfahren nach § 30a AsylG innerhalb der gesetzlichen Wochenfrist entschieden wurden, was 0,06 Prozent aller BAMF-Entscheidungen in diesem Zeitraum ausmacht (vgl. die Antworten zu den Fragen 25 und 26 auf Bundestagsdrucksache 20/8787), zumal auch die Bundesregierung von hohen organisatorischen und personellen Anforderungen aufgrund der gesetzlichen Wochenfrist spricht (vgl. ebd., Antwort zu Frage 27; bitte begründen)?

Die Bundesregierung teilt die Auffassung der Fragestellenden nicht. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 27 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 20/8787 verwiesen.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.